PONGAU | NR. 120 MÄRZ 2017

weekend MAGAZIN

DAS BESTE AM WOCHENENDE

PONGAU

ÖSTERREICHISCHE POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT, BPA 5600 ST. JOHANN, RM 11A039077K

TEMPO RAUS – GENUSS REIN!

SKI-FAGERALM

Ski amadé

ski-Fageralm
www.ski-fageralm.at

Naturschnee-Pisten!

Herrliche Naturschnee-Pisten und urige Hütten am sonnigen Hochplateau laden ein.
Sanft kupierte Pisten, viel Platz auf den weitläufigen Abfahrten, schöne Panoramablicke und herrlich weicher Naturschnee – das ist einfach höchster Skigenuss!

NEU: Virtuelle Fageralm Tour!

Die neue virtuelle 360° Tour ermöglicht, die Fageralm von verschiedenen Standpunkten aus schon vor der Anreise zu erkunden. Schöne Luftaufnahmen vervollständigen dieses tolle Angebot.

Einzigartige Familien- & Kinder-Skirouten!

Liebevoll gestaltete Kinderskirouten „Tiere vom Fagerwald“, „Indianerpfad“ und „Wikinger-Route“ mit handgefertigten Motiven, Wellenbahn, Speedy-Strecke, Zeitmeß-Strecke und Boardercross-Bahn!

FAGERALM GEWINN SPIEL

Das ist einfach MEHR! Beim Fageralm Gewinnspiel kann man **jede Woche super Preise gewinnen ...**

Viel Glück!

Gewinnspiel-Pässe sind an der Kassa der Fageralm Bergbahnen kostenlos erhältlich. Verlosung: Jeden Donnerstag um 16.15 Uhr bei Talstation Fageralm.

INFO:

Fageralm Bergbahnen
5552 Forstau
Tel: +43-6454-7357-900
Mail: info@fageralm.at

ski-Fageralm

Ski amadé

www.ski-fageralm.at

weekend
DAS BESTE AM WOCH[illegible]E MAGAZIN
PONGAU

ÖSTERREICHISCHE POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT, BPA 5600 ST. JOHANN, RM 11A039077K

SO TICKEN VÄTER HEUTE

VERÄNDERTES ROLLENBILD

FOTO: ROBERT NIEDRING/ALLOY/GETTY IMAGES

„Auch auf der Bauen und Wohnen Messe in Salzburg haben wir unsere preisgekrönten Produkte für Sie aufgebaut und vor Ort präsentiert."

Christian Resch
Innenarchitektur – Verkauf - Planung
Wohnstudio Resch

Wohnstudio Resch

PREISGEKRÖNTE IDEEN

und Produkte. Innovation zahlt sich aus. Die Ideen des Wohnstudio Resch wurden inzwischen mehrfach ausgezeichnet. Richard und Christian versprechen: "Wir machen auch Ihre neue Küche einzigartig!"

Bereits im Herbst 2015 erhielt das Wohnstudio Resch den PlusX Award für seine neuesten Erfindungen in fünf Kategorien. Zuletzt erweiterten die beiden Tüftler ihr bereits bekanntes CULINAGO®- Konzept um den integrierten Dunstabzug „GHIBLI" der Firma Best in zwei Varianten. Nach der Eurocucina 2016 in Milano wurde das Wohnstudio Resch auch mit dem „Best of the Best PlusX Award" ausgezeichnet. Aber die Erfolgsgeschichte geht weiter, denn auch das Gütesiegel „Bestes Produkt des Jahres 2016/2017" geht an das Wohnstudio für CULINAGO® & GHIBLI, als Kücheninsel des Jahres 2016/2017. Zu guter Letzt folgte nun auch noch die Nominierung für den German Design Award und den German Brand Award. Es bleibt also spannend, denn Richard und Christian Resch tüfteln ständig weiter an neuen innovativen Ideen.

FOTOS: WOHNSTUDIO RESCH - REGINA, WEEKEND MAGAZIN / BOLDT

EINZIGARTIGES WOHNDESIGN

Resch GmbH & Co KG
Hauptstrasse 64, 5600 St. Johann im Pongau
Tel. +43 (0) 6412 / 6305, info@wohnstudioresch.at
WWW.WOHNSTUDIORESCH.AT

WOHNSTUDIORESCH
planen mit Idee

LA DONNA
DESSOUS UND BADEMODEN

Hauptstraße 21a • 5600 St. Johann/Pg.
Tel. / Fax: 06412 / 204 22

WAS UNS BEWEGT

WUSSTEN SIE, DASS...

Quelle: Salzburger Landeskorrespondenz, 22.2.2017

Jänner mit neuem Nächtigungsrekord
Den höchsten Anteil an den Gesamtübernachtungen im **Jänner 2017** weist mit 43 Prozent der Pinzgau auf (1,54 Millionen Nächtigungen). An **zweiter Stelle liegt der Pongau** mit einem Anteil von **40 Prozent (1,4 Millionen Nächtigungen)**. Gefolgt wird dieser vom Lungau mit einer Anzahl von zirka 241.804 Nächtigungen, das sind sieben Prozent. Die Stadt Salzburg (170.443 Nächtigungen) wies einen Anteil von fünf Prozent, der Tennengau (101.227 Nächtigungen) von drei Prozent und der Flachgau (89.909 Nächtigungen) von zwei Prozent der Gesamtübernachtungen im Jänner auf.

WINTERAKTION
Markisen Winter-Wochen

LIENBACHER
Wohlfühlen mit Licht und Sonne
St. Johann neben Dieselkino
Tel. 06412 / 8952 · www.lienbacher.info

inhalt

6 Wirtschaftsregion Pongau
Kleinarl.

16 Gertraudimarkt
Altenmarkt.

19 Sonnenskilauf
Sonniger Skigenuss.

30 Serie
Bollwerk.
Handmade in Austria.

34 Serie
Get Fitter.
Trainingsorganisation.

38 Blick in die Küche
Stoani Dorfgastein.

42 Coverstory
Rollenbild im Wandel.
So ticken Väter heute.

47 Motornews
Die Neuheiten.
Die Vorboten des Frühlings.

56 Interview
The Rotting Bones.

BEILAGE
In dieser Ausgabe finden Sie auch eine Beilage der Firma Autohaus Pirnbacher

Die nächste WEEKEND MAGAZIN PONGAU Ausgabe erscheint wieder am 30.03.2017
www.pongaumagazin.at,
www.facebook.com/pongaumagazin

Impressum: Medieninhaber & Herausgeber: SiScom Verlagsgewerbe KG, Salzachsiedlung 14, 5600 St.Johann/Pg., Fax: 0664 / 77 153 14 28. **Auflage:** 30.000 Stück. **Redaktion:** Andreas Boldt DI (FH), redaktion@pongaumagazin.at, Tel: 0664 / 639 53 33. **Anzeigenverkauf:** Ing. Alexander Flecker, verkauf@pongaumagazin.at, Tel: 0664 / 153 14 28. Roswitha Rumpeltes, roswitha@pongaumagazin.at, Tel: 0664 / 111 30 73. **Layout/Anzeigengestaltung:** SiScom Verlagsgewerbe KG. **Vertrieb:** Österreichische Post AG. **Druck:** Radin Print, HR-10431 Sveta Nedelja. Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter www.weekend.at und www.pongaumagazin.at abgerufen werden. ■

GEMEINDE

VORWORT

Max Aichhorn
Bürgermeister Kleinarl

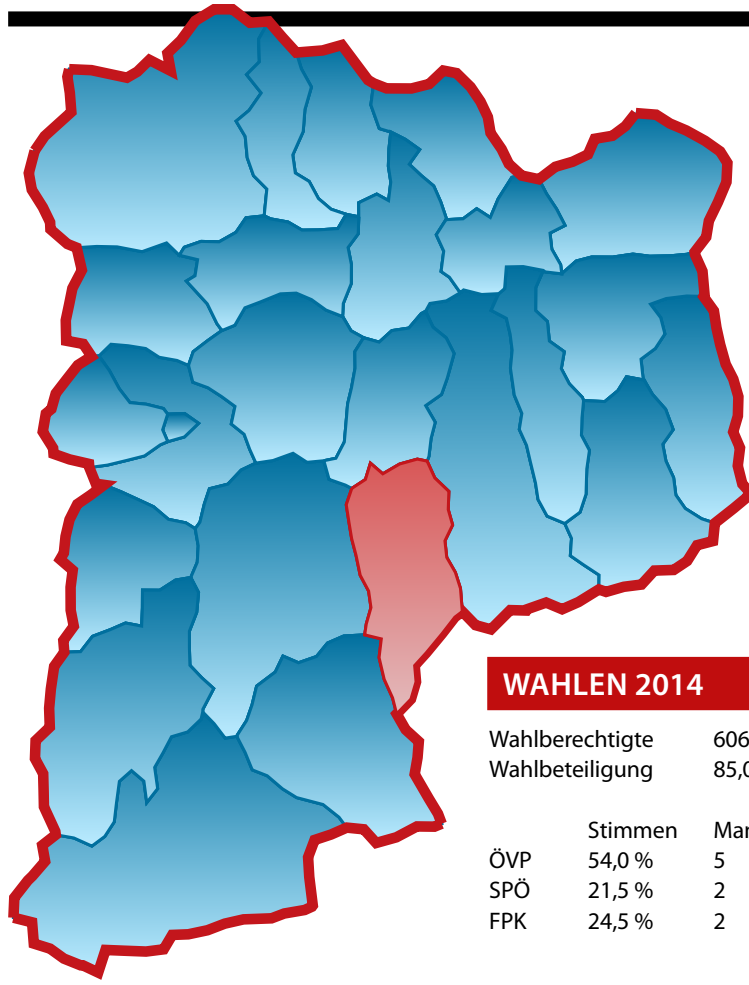
Naturerlebnis und Dorfgemeinschaft. Wenn ich möglichst kurz Kleinarl charakterisieren müsste, dann würde ich diese beiden Begriffe dafür wählen.

Das Kleinarltal ist umrahmt von einer wunderschönen Bergkulisse und hat mit dem Jägersee und dem Tappenkarsee zwei wahre Naturjuwele in seinem Talschluss. Die Natur und die Vielzahl an Sportmöglichkeiten im Winter und Sommer sind ein ganzjähriger Anziehungspunkt für Familien, Aktivurlauber und Erholungssuchende.

Als Bürgermeister bin ich besonders stolz, dass sich Kleinarl, trotz seiner in etwa 2500 Gästebetten, seinen dörflichen Charakter bewahrt hat und für seine Bewohner eine sehr hohe Lebensqualität bietet. Maßgebliche Beiträge dafür leisten das aktive Vereinsleben rund um Kultur, Brauchtum und Sport und natürlich auch die Freiwilligenarbeit.

Ein Ort der für seine Familien sehr lebenswert ist, und der für die Familien seiner Gäste eine erholsame Auszeit vom Alltag bietet.

Max Aichhorn
Bürgermeister Kleinarl im Pongau



WAHLEN 2014

Wahlberechtigte	606
Wahlbeteiligung	85,0 %

	Stimmen	Mandate
ÖVP	54,0 %	5
SPÖ	21,5 %	2
FPK	24,5 %	2

Quelle: Statistik Austria, Wikipedia

FOTOS: GEMEINDE KLEINARL

Blick auf das Kleinarltal im Sommer.

ALLGEMEINES

Seehöhe	1.008 m
Katasterfläche	70,4 km²
Dauersiedlungsraum	4,4 km²
landwirtschaftliche Nutzfläche	4,7 km²
Einwohner je km²	10,9
höchste Erhebung	Faulkogel
ÖK Höhe	2.654 m
Entfernungen:	
Bezirkshauptort	16 km
Landeshauptstadt	74 km

Politischer Bezirk & Gerichtsbezirk:
St. Johann im Pongau

E KLEINARL

Bubble Shuttle Kleinarl.

Lage. Die Gemeinde liegt im Pongau im Salzburger Land am Rand des Nationalparks Hohe Tauern. Das Kleinarltal ist ein etwa 20 Kilometer langes Tal, das sich von Wagrain südwärts in die Radstädter Tauern zieht. Das Tal wird vom Kleinarler Bach (Kleinarler Ache) durchflossen, die dann als Wagrainer Ache bei St. Johann im Pongau in die Salzach mündet. Ortsteile sind Hinterkleinarl und Mitterkleinarl. Der Ort Vorderkleinarl gehört zur Gemeinde Wagrain.Höchster Berg des Gemeindegebiets ist der Faulkogel (2654 m), der markanteste und zugleich Hausberg ist jedoch die Ennskraxn (2410 m), auch kurz Krax genannt. In ihrer unmittelbarer Nähe entspringt – auf der Flachauer Seite in Flachau – der Fluss Enns.

GFRERER
KÜCHEN & QUALITÄTSMÖBEL

SPEZIALIST FÜR
EINZIGARTIGE
KÜCHEN

Projekt: Höller/Lutz
St. Johann:
„Bei GFRERER Küchen stimmte einfach alles – sie hatten super Ideen für unsere Küche und auch das beste Preis-Leistungs-Verhältnis.
Uns gefällt ALLES an unserer Küche, doch am besten der Holzverbau in dem die Speis versteckt wurde."

Besuchen Sie
unsere
Schauräume!

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!

Schattau 38
5622 Goldegg

T 06415/8470
F 06415/8470-4

Unsere Öffnungszeiten:
MO-FR: 09:00-12:00 / 13:30-18:00

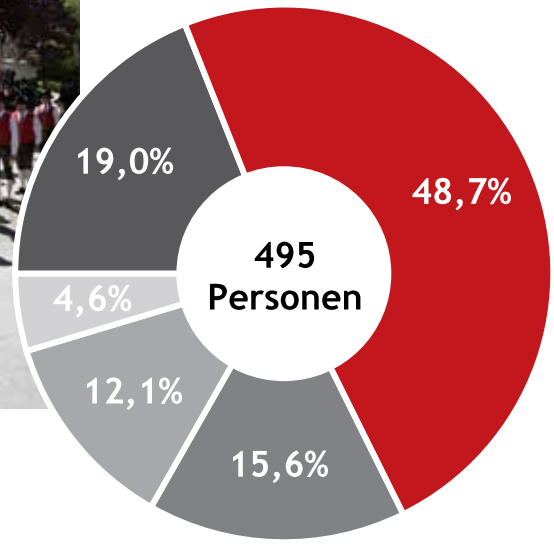
www.gfrerer-kuechen.at

Musikkapelle Kleinarl.

GEMEINDEEINRICHTUNGEN

Folgenden Einrichtungen sind in Kleinarl Gemeindeeinrichtungen:

- **Abwasseranlage, Recyclinghof**
- **Bauhof**
- **Bücherei**
- **Kindergarten**
- **Volksschule**



Höchste abgeschlossene Ausbildung

- Pflichtschule
- Lehre
- berufsbildende mittlere Schule
- allgemein- und berufsbildende höhere Schule
- Kolleg, Fachhochschule, Akademie, Universität

BILDUNG & WIRTSCHAFT

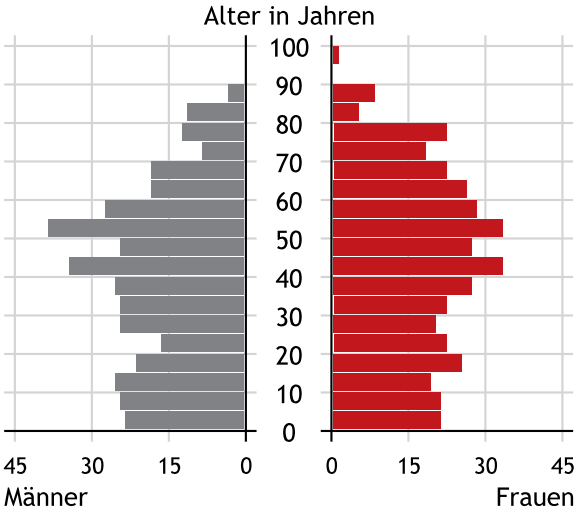
Männer (15- bis 64-Jährige, 31.10.2013)	247	49,9 %
Frauen (15- bis 64-Jährige, 31.10.2013)	248	50, 1 %
Höchste abgeschl. Ausbildung		
Pflichtschule	94	19,0 %
Lehre	241	48,7 %
Berufsbildende mittlere Schule	77	15,6 %
Matura	60	12,1 %
Hochschule	23	4,6 %
Erwerbspersonen	**400**	
Selbständige	74	18,5 %
Unselbständige	267	66,8 %
Arbeitslose	59	14,8 %
Erwerbsquote in %	80,8	

Quelle: Statistik Austria, Wikipedia

FOTOS: GEMEINDE KLEINARL

Pfarrkirche Kleinarl Winter.

Bevölkerungspyramide



EINWOHNER Gesamt (1.1.2016): 775

Männer	375	48,4 %
Frauen	400	51,6 %
Ausländer/Innen	57	7,4 %
Altersstruktur		
0 bis 5 Jahre	54	7,0 %
6 bis 14 Jahre	79	10,2 %
15 bis 24 Jahre	84	10,8 %
25 bis 64 Jahre	430	55,5 %
65 Jahre und älter	128	16,5 %
Durchschnittsalter	41, 1	

Volksschule Kleinarl.

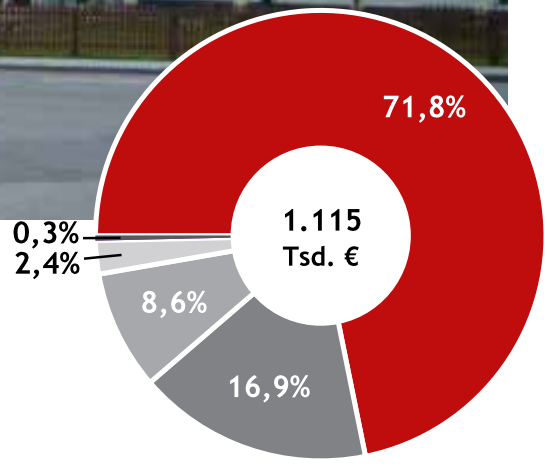
Bauvorhaben der Gemeinde:

- Ortsgestaltung/Verkehrsberuhigung Ortsmitte
- Digitaler Leitungskataster Wasser und Kanal
- Erweiterung (Aufstockung) Kindergarten mit Musikprobenraum
- Wildbachverbauungen
- Erneuerungen bei der Wasserversorgungsanlage

TOURISMUS

Tourismusjahr 2014/15

Ankünfte	**50.867**	
Wintersaison	31.956	62,8 %
Sommersaison	18. 911	37,2 %
Übernachtungen	**309.709**	
Wintersaison	191.427	61,8 %
Sommersaison	118.282	38,2 %
Nächtigungen je Einwohner	402,2	
Betten		
Wintersaison	2.410	
Sommersaison	2.323	
Bettenauslastung in %		
Wintersaison	43,8	
Sommersaison	27,6	



Steuereinnahmen 2014

- Ertragsanteile
- Kommunalsteuer
- Grundsteuer
- Interessentenbeiträge
- sonstige Abgaben

GEMEINDEFINANZEN

Gemeindefinanzen 2014 (in 1.000 €)

ordentlicher Haushalt	
Einnahmen	1.893
Ausgaben	1.924
außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	222
Ausgaben	272
Steuereinnahmen	**1.115**
Ertragsanteile	800
Kommunalsteuer	188
Grundsteuer	96
Fremdenverkehrsabgabe	27
Sonstige Abgaben	4

Quelle: Statistik Austria, Wikipedia

FOTOS: GEMEINDE KLEINARL

TISCHLEREI Thurner

FENSTER • TÜREN • SONNENSCHUTZ

BÜRO:
5600 St. Johann im Pongau
Hauptstraße 78
Telefon 0 64 12 / 55 36
e-mail: rupert.thurner@sbg.at

TISCHLEREI:
5505 Mühlbach am Hochkönig
Mühlbach 164
Telefon 06467 / 20338
www.fenster-thurner.at

DIE GROSSE MARKISEN AKTION

WIR REDUZIEREN ALLE TERRASSENMARKISEN!

-30%

NUR VON 1.3. BIS 31.3.2017!

POWERED BY WOUNDWO sonnenschutz

Hauben für Danisans Taekwondo

"Das Chinarestaurant Lotus in St Johann hat uns mit Hauben ausgestattet und wir wollen dafür natürlich herzlich Danke sagen. Da wir selber begeisterte Fans der chinesischen Küche sind und unser Lieblingsrestaurant auch noch in greifbarer Nähe ist, freuen wir uns auf die tolle Zusammenarbeit mit dem Team des Chinarestaurant Lotus. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich. Unsere Erwachsenen und Kinder haben eine Riesenfreude mit den Hauben.", so Daniel Lechner, Obmann Danisans Taekwondo.

FOTO: DANIEL LECHNER

SPAR setzt auf wiederverwendbare Taschen statt Sackerl-Müll

SPAR Kundinnen und Kunden sparen bereits jetzt Millionen Sackerl ein: Nur bei rund sieben Prozent der Einkäufe bei SPAR kaufen sie eine neue Tragetasche dazu. 93% der Einkäufe werden also ohne neues Sackerl getätigt. Dieses vorbildliche Verhalten fördert SPAR nun zusätzlich: die wiederverwendbaren Textiltaschen kosten in Aktion nur die Hälfte. „Wir halten nichts von Verboten, sondern fördern vorbildliches Verhalten. Daher bieten wir unseren Kunden derzeit die wiederverwendbare Textil-Tasche zum halben Preis und belohnen unsere Kundinnen und Kunden fürs Mitbringen einer Sackerl oder anderer Behälter mit SPAR-Gutscheinen auf nachhaltige Produkte", verweist SPAR-Vorstandsvorsitzender Dr. Gerhard Drexel auf den Umgang mit Tragetaschen bei SPAR. Die Verbannung der Plastik-Sackerl wird derzeit lautstark gefordert – jedoch ohne umweltpolitisch sinnvolle Alternativen zu bieten. SPAR nimmt vorerst die Recyclat-Plastiktaschen nicht aus dem Sortiment, da ein Umstieg der Kunden auf Einweg-Papiertaschen oder Bio-Kunststoffe befürchtet wird. Umweltschutzorganisationen sehen darin keine gute Alternative, da diese Taschen einen ebenso großen Umwelt-Fußabdruck hinterlassen wie Plastiktaschen. Durch die Forcierung von Textil-Taschen sollen Kunden zum Mitbringen eigener Taschen angeregt und so der Neukauf von Sackerl vermieden werden.

FOTO: SPAR

Team-Shirts für AFC Pongau Ravens

*Das **Steakhaus Rauchkuchl** in St. Johann hat das Team des AFC Pongau Ravens als Hauptsponsor mit neuen T-Shirts ausgestattet. Am 17. und 18. Februar war das American Football-Team zwei Tage zusammen mit den Pinzgau Devils in Bad Hofgastein, um sich unter der Leitung von Lee Rowland und Andi Pröller auf die kommende Season vorzubereiten. Im Anschluss feierte das Team die T-Shirt Übergabe am Samstag Abend im Steakhaus und bedankte sich bei Nikola und Victor Lugert für ihr Engagement.*

FOTOS: ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Wohnen mit WEITBLICK

in St. Johann im Pongau. Was gibt es Schöneres, als einen weiten Blick hinein in ein wunderschönes Tal zu werfen und ungestört die Atmosphäre dieses Blicks auf sich wirken zu lassen?

Das gibt es jetzt täglich. Sie glauben das nicht? Dann zeigen wir Ihnen die neuen Wohnungen im Wohnprojekt „Weitblick“ in St. Johann im Pongau. In absoluter Sonnen- und Ruhelage entstehen 2-, 3- 4 Zimmer Wohnungen, Garten- und Dachgeschoßwohnungen mit hohem Ausstattungsstandard. Die Wohnungen verfügen über Tiefgaragen- oder Carportplatz. Die Fertigstellung ist mit Herbst 2017 vorgesehen. Sie haben jetzt noch die Möglichkeit, ihre eigenen Gestaltungswünsche in der Entstehung der Wohnungen einzubringen. Nutzen sie die attraktive Wohnbauförderung für diese Wohnungen. Wir zeigen Ihnen gerne die weiteren Vorteile dieser absoluten Topwohnungen in bester Panoramalage. ■

KONTAKT

Verkauf und Information:
Tel.: 0664 / 8314574
weitblick@sbg.at
www.weitblick.immo

ANZEIGE FOTOS: WEITBLICK.IMMO

// WOHNANLAGE WEITBLICK – ST. JOHANN IM PONGAU

WAGRAIN BAUTRÄGER

// VERKAUF & INFORMATION
0664/8314574
weitblick@sbg.at
www.weitblick.immo

- 2-, 3-, 4-Zimmer Eigentumswohnungen
- Garten- oder Dachgeschoßwohnungen
- Jede Wohnung mit Tiefgarage oder Carport
- Hohe Wohnbauförderung
- Mitgestaltung und Änderungswünsche sind noch möglich
- Absolute Sonnen- und Ruhelage
- Übergabe der Objekte bis Herbst 2017 (je nach Haus)

Sensationeller Vize-Landesmeistertitel für die HAK St.Johann i. Pg.

An den diesjährigen Futsal-Landesmeisterschaften der Oberstufen in Salzburg beteiligten sich 34 Mannschaften. Die Handelsakademie St. Johann i. Pg. wurde dabei vom 4. Jahrgang sehr stark vertreten. In der Vorrunde setzten sich die Burschen mit sagenhaften 5 Siegen aus 5 Spielen souverän durch. In der Finalrunde kämpften sie sich bis ins Finale, wo sie gegen den Titelverteidiger HAK Neumarkt unglücklich mit 3:1 unterlagen. Der Vize-Landesmeistertitel ist für die Handelsakademie St. Johann i. Pg. der bis dato größte Erfolg im Fußballsport.

FOTOS: HAK ST. JOHANN IM PONGAU

Das Wohnstudio Resch hat seine neuesten Innovationen CULINAGO und GHIBLI von Best vor Ort präsentiert.

MP Ofen- & Gartenstudio ist Ihr Partner für Heizgeräte, Schwimmbäder, Sauna- und Infrarotkabinen.

Die Firma Glas+Metall Weissofner gilt seit über 40 Jahren als Spezialist für innovative sowie handwerkliche Lösungen aus Glas und Metall.

Westösterreichs größte und wichtigste Bau- und Wohnmesse

Bauen+Wohnen Salzburg

Die Bauen+Wohnen Salzburg, der Event für Bau- und Sanierungswillige und all jene, die ihre eigenen vier Wände schöner gestalten wollen, ist Westösterreichs bedeutendste Publikumsmesse für Bauen, Wohnen, Energiesparen und Heizen. In kürzester Zeit erhält man direkt von den Experten alle notwendigen Informationen. Neben zahlreichen Trends und Inspirationen im Bereich Wohnen, bieten der umfassende Beratungssektor und das vielseitige Rahmenprogramm einen zusätzlichen Mehrwert. Die 39. Ausgabe der Bauen+Wohnen Salzburg, vom 8. bis 11. Febraur hat wieder bewiesen, dass sie Westösterreichs bedeutendste Publikumsmesse rund ums Bauen, Wohnen und Energiesparen ist. Auch zahlreiche Unternehmen aus dem Pongau waren wieder vertreten.

Den Namen GFRERER verbindet man seit über 120 Jahren mit der Herstellung von hochwertigen Möbelstücken. Für die Messe hat GFRERER seinen Schauraum förmlich zur Messe gebracht.

Die ökologischen HOLZ-Mantelbeton-Steine der Firma thermospan lockten zahlreiche Besucher an den Stand.

FOTOS: ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

"Vermeiden Sie unsichere Passwörter und verhindern Sie so Opfer eines Datendiebstahls zu werden."

Johann Thurner
Thurner EDV

Thurner EDV informiert

SICHERHEIT VON PASSWÖRTERN

So sichern Sie sich ab. Thurner EDV ist seit 1984 im Pongau der Experte in Sachen Computer- und EDV-Technik. In dieser Ausgabe informiert Sie das Expertenteam darüber wie man ein möglichst sicheres Passwort wählt für Onlinedienste.

Wer kennt das nicht: man möchte sich bei einem neuen Service anmelden und es fällt einem partout kein Passwort ein, welches den angegebenen Sicherheitsanforderungen entspricht. Letztendlich sucht man sich ein beliebiges Passwort, wie z.B. Geburtsdatum, Vorname des Kindes, Wohnort, Lieblingstier oder ähnliches aus, um es sich auch leicht merken zu können. Genau das sollten Sie aber alles vermeiden, denn derartige Passwörter sind absolut unsicher und leicht zu knacken. Noch schlimmer ist es, wenn das gleiche Passwort immer wieder verwendet wird. Wird man gehackt, hat der Eindringling sofort Zugriff auf unterschiedlichste Plattformen und der Schaden kann so immens werden. Für einen potentiellen Angreifer sind alle Informationen wichtig. Auch persönliche E-Mails können wichtige Anhaltspunkte enthalten, die ihm beim Identitätsdiebstahl helfen können.

Sichere Passwörter. Ein sicheres Passwort besteht am besten aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern, Umlauten und Sonderzeichen. Es sollte kein einzelnes Wort und mindestens acht Zeichen lang sein. Diese Kombination sollte man sich gut merken können, denn in Anwesenheit anderer Personen sollte man es unauffällig und schnell eingeben. Auf gar keinen Fall notiert man sich Passwörter irgendwo im Outlook, in Desktop-Notizen oder dergleichen, aus denen man es sich dann kopiert. Gute Passwörter sollten also einen Mittelweg zwischen nicht zu erratenden aber dennoch merkbaren Zeichenfolgen darstellen. ■

THURNER EDV
DAS PONGAUER COMPUTERHAUS SEIT 1984

€ 10,- GUTSCHEIN
für eine Dienstleistung*

Unsere qualifizierten und freundlichen Techniker helfen Ihnen gerne weiter! Wir freuen uns auf Ihr Kommen oder wir kommen auch gerne zu Ihnen!

*Gilt ab einem Betrag von € 30,00. Kann nur auf Dienstleistungen und nicht auf Wareneinkäufe eingelöst werden. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Barablöse nicht möglich. Gültig bis 31.03.2017!

Gasteinerstraße 72b | 5500 Bischofshofen | Tel.: +43 (0) 6462 5800 | Fax-DW: 22
Office@thurner-edv.at | www.thurner-edv.at

ANZEIGE

FOTOS: ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Freitag, 17. März 2017

GERTRAUDIMARKT

Altenmarkt. Alljährlich findet der traditionelle Gertraudi-Markt am 17. März statt und lockt zahlreiche Besucher von Nah und Fern an.

Der Gertraudi-"Kirtag" in Altenmarkt zählt zu den größten und bekanntesten Märkten des Landes Salzburg. Jährlich lockt der Markt 10.000 bis 15.000 Besucher nach Altenmarkt, abhängig von der Wetterlage und dem Wochentag, auf den der 17. März fällt.

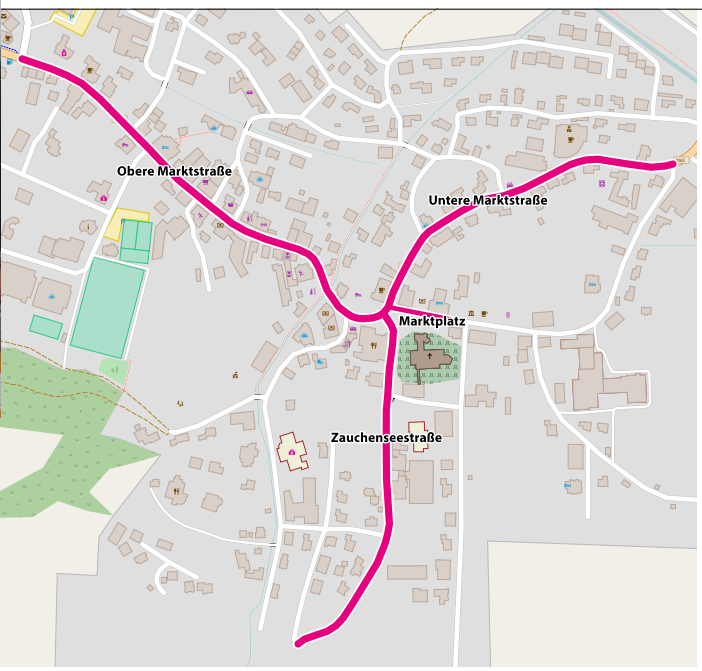
Ursprung. Seit wann es den Gertraudi-Markt gibt ist leider nicht eindeutig nachweisbar. Man kann nur vermuten und weiß soviel, dass er sich aus einem Hornvieh-, Pferde- und Getreidemarkt entwickelt hat. Nicht nur der Name und das Datum, an dem der Gertraudi-Markt stattfinden, nämlich der 17. März, lässt auf die heilige Gertraud als Namenspatronin schließen. In der „Frühgeschichte von Altenmarkt" wird darauf verwiesen, dass die Mutterpfarre des Enns-Pongaues erst im Jahre 1330 der Jungfrau Maria geweiht wurde. Man vermutet, dass die Namensgebung des Kirchtages darauf beruht, dass es sich zuvor um eine Gertrauds-Kirche gehandelt haben könnte. Die heilige Gertraud von Nivelles gilt als die Patronin der Reisenden sowie der Herbergen und wurde bereits seit dem 9. Jahrhundert verehrt. Es ist jedenfalls überliefert, dass der Getraudentag bereits im 13. Jahrhundert festlich begangen wurde. Nachdem zum Gertraudi-Kirchtag früher, wie oft auch noch heute, überwiegend fahrende Händler nach Altenmarkt kamen, um ihre Waren anzubieten ist die Namensgebung ein unumstößlicher Hinweis auf die Schutzpatronin der Reisenden.

Vizebürgermeister Peter Listberger ist einer der Verantwortlichen rund um die Organisation und Anmeldung zum Gertraudi-Markt.

Angebot. Noch bis vor 50 Jahren war der Gertraudi-Markt ein Pflichttermin für Einheimische, um sich einmal im Jahr mit Werkzeugen, Arbeitsbekleidung und Waren einzudecken, die man nur von den fahrenden Händlern beziehen konnte. Aber auch heute noch ist der Kirchtag für viele ein Ort, an dem man beliebte Waren nur einmal im Jahr kaufen kann. Das Angebot ist natürlich heute viel breiter aufgestellt als früher: Entlang der Hauptstraße drängt sich Stand an Stand mit Waren aller Art, von Kleidern und Schuhen, Kulinarischem, Süßem bis hin zu Antiquitäten, Traktoren oder anderen landwirtschaftlichen Maschinen.

Rahmenveranstaltungen. Im Rahmen des Gertraudimarktes ist die „Dechantshoftenne" in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr für alle Besucher des Gertraudimarktes und Museumsinteressierte bei freiem Eintritt geöffnet. Der Heimatverein lädt zum Gertraudi-Armbrustschießen bei seinem Stand am Parkplatz Blumen Passrucker ein. Dieses Jahr findet auch wieder die beliebte „Pferdeausstellung" des Pferdezuchtvereines 10 in der Dechantshoftenne (EG) statt. Für schmackhafte Bewirtung ist gesorgt und eine Tombola mit schönen Preisen findet ebenfalls wieder statt. Auch der Altenmarkter Charity Verein hat beim diesjährigen Gertraudimarkt einen Info-Stand, die Erlöse kommen den Schmetterlingskindern zugute.

Standregelung. Insgesamt werden jedes Jahr zwischen 160 und 230 Stände am Gertraudimarkt angemietet. Die Anmeldung eines Standes ist bei der Gemeinde Altenmarkt möglich, die Platzzuweisung erfolgt nach strengem Reglement durch den Bauhof. Die



Marktgebühr beträgt € 3,00 pro Laufmeter, die feste Bundesgebühr für die Anmeldung beträgt € 14,30.

Verkehrsregelung. Der große und traditionelle „Gertraudimarkt" bringt eine starke Belebung in den Ort. Der Markt ist selbstverständlich auch mit Problemen behaftet. Die Durchführung ist nur möglich, wenn es zwischen betroffenen Anrainern und Marktfahrern ein gegenseitiges Verständnis gibt. Betreffend Verkehrsabwicklung hat die BH St.Johann/Pg. mit Bescheid und Verordnung folgende Regelungen für Dienstag, den 17.03.2017 in der Zeit von 05.00 Uhr bis 21.00 Uhr festgelegt: Die Untere Marktstraße (B163) ist von der Kreuzung Tischlerei Reiter bis zum Marktplatz und die Obere Marktstraße (B163) vom Marktplatz bis zur Abzweigung Oberndorferstraße (Tankstelle Dolschek) für jeden Verkehr (ausgenommen Marktfahrer) gesperrt. Ebenso ist die Zauchensee Landesstraße (L 252) von der Marktplatzkreuzung bis zur Abzweigung Michael-Walchhofer-Straße (Hotel Alpenland) sowie der Marktplatz gesperrt. Die Umleitung nach Zauchensee erfolgt wie in den letzten Jahren ausschließlich über die Brunnbauerngasse – Schattauergasse – Rettenbachweg – Zauchenseestraße. Die Busse werden von der Schattauergasse über die Zefferergasse zur Zauchensee Landesstraße geführt. Der Schibus-Verkehr während des Gertraudimarktes wird zum größten Teil in gewohnter Weise aufrechterhalten. ■

FOTOS: GEMEINDE ALTENMARKT, OPEN STREET MAP

Räder - Sportschuhe - Sportbekleidung

Neu eingetroffen! Zum Gertraudi-Kirchtag sind die aktuelle Frühjahrsmode für Sportbekleidung, sowie die neuesten Fahradmodelle und Sportschuhe bereits eingetroffen und erhältlich. Das Team von Intersport Schneider freut sich über Ihren Besuch!

INTERSPORT® SCHNEIDER

Wagnergasse 4
5541 Altenmarkt
Tel. 06452/5479
info@intersport-schneider.at
www.intersport-schneider.at

Heli´s Getränke & Spezialitäten

Heli´s Weine lädt sie zur gratis Wein-, Bier- und Schnapsverkostung am Gertraudimarkt ein. Hierzu sind die jeweiligen Sommerliers vor Ort und präsentieren ihre Produkte in kleinen Mengen. Auf Wunsch ist eine Verkostung aller Produkte des Ladens möglich. Vor dem Laden wird ein wetterfestes Zelt mit Verkaufsstand aufgestellt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Alpenboys". Genießen Sie Wurst und Speck vom Steppenrind und Mangalica Schwein sowie andere Spezialitäten des Nationalpark Burgenland. Weitere Informationen zu unserem Produktsortiment erhalten Sie online unter: **www.heli-wein.at**

Heli´s Getränke & Spezialitäten
Müllergasse 6, 5541 Altenmarkt
Tel.: 0664 / 541 29 39
oder 0664 / 531 32 31
office@heli-wein.at
www.heli-wein.at

Heli´s Getränke & Spezialitäten

Mit alternativen Methoden zum modernen Bad

Innerhalb weniger Tage werden aus alten Bädern moderne WOHLFÜHLOASEN

Ermöglicht wird das durch unsere 20jährige Spezialisierung auf langlebige Qualitätsbeschichtungen. In kurzer Zeit modernisieren wir Ihr „verwohntes" oder beschädigtes Badezimmer kostengünstig komplett aus einer Hand.

Spachteltechnik & Designer Vinyl

Die alten Fliesen an der Wand und auf dem Boden werden nicht abgeschlagen. Auch die alte Badewanne oder Duschtasse muss nicht herausgerissen werden. Stattdessen reparieren wir die großen und kleinen Schäden sorgfältig und beschichten dann nach Ihren Gestaltungswünschen mit unseren vielfältigen speziellen Verfahren.

kostenlose und unverbindliche Beratung vor Ort

Beschichtung & Natursteinteppich

Remaill-Technik
Der alternative Badsanierer

Fa. Martin STÜCKELSCHWAIGER
A-5671 Bruck an der Glocknerstraße
Telefon: 06545 / 6408
www.remaill-technik-sbgs.at

FOTO: KSTEINBAUER-PHOTOGRAPHY.COM

Aus erster Quelle

Blick hinter die Kulissen

Wo entspringt **Gasteiner Mineralwasser** und wie wird es abgefüllt? Diese und weitere Fragen wurden am 10. Februar im Rahmen der Betriebsführung in Bad Gastein beantwortet. Durch das Werk führten u.a. Walter Scherb Junior (Mitglied der Eigentümerfamilie) sowie Michael Fischer (Mitglied der Geschäftsführung) und berichteten erstmals über die aktuellen News rund um das Salzburger Prickeln.

(Bei) Absolventen (nach)gefragt.

Sie wissen es – was wirklich im Beruf gebraucht wird. Aber weiß auch unsere Jugend, was im „echten Leben" von ihnen verlangt wird?
Unter dem Motto „Wir haben eine gute Ausbildung erfahren und geben jetzt etwas zurück" fand kürzlich an der HAK St. Johann i. Pg. ein Entrepreneurship-Day statt. Hier erzählten Absolventen über ihre derzeitige Arbeit und welche Lehrinhalte sie nach der Schule, im Studium und im Beruf besonders gut verwerten konnten. Das Ergebnis: viel ausprobieren, viel reisen, Verantwortung übernehmen, im Team arbeiten. Selbstverständlich verlangen Arbeitgeber eine fundierte Allgemeinbildung und breites wirtschaftliches Wissen. Dieser Wissenserwerb ist anstrengende Arbeit, aber wenn die Jugendlichen erfahren, wozu er dient, steigt die Motivation für das Erarbeiten der Inhalte. Die spannenden Karrieren der Schülerinnen und Schüler von damals haben die Schülerinnen und Schüler von heute fasziniert. Sie durften in diesem Schuljahr mit folgenden Personen diskutieren: (V. l. n.r.) Schulleiterin Elisabeth Höller, Anita Seufer (Retail Backbone Solutions SPAR ICS), Maria Kreuzer (Brand Consultant und University of Monaco), Alexandra Travljanin (Konferenzdolmetscherin), Michael Haym (www.haym.info), Michael Mittersteiner (Raiffeisenbank St. Veit – Schwarzach – Goldegg), Christian Bürgler (Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH), Kurt Katstaller (Wirtschaftsbund Salzburg), Christian Erlmoser (Porsche Konstruktionen GmbH & Co. KG).

FOTO: HAK ST. JOHANN I. PG.

sonnenskilauf

GASTKOMMENTAR

Mag. Franz Schafflinger
Vorstand der Gasteiner Bergbahnen AG

Nach einer außergewöhnlich langen Kälteperiode liegt jetzt der Frühling in der Luft. Die wärmeren Temperaturen liefern auf den Sonnenhängen eine tolle Firnunterlage.

Neben dem Skifahren wird noch einiges an Alternativen geboten: Die Skihütten werden zur Bühne des Festivals „Snow Jazz Gastein". „My Favorite Things" heißt es vom 10. bis 19. März. Am Wochenende (18./19. März) wird der Sonnenskilauf besonders garniert: 50 echte „Palmen auf den Almen" sorgen in Sportgastein für einen Hauch von Karibik Feeling.

Zusätzlich darf man sich auf kulinarische Genüsse freuen: Auf 2.650 m werden in Sportgastein beim höchsten Bauernmarkt der Alpen (18. bis 25. März) in der legendären Glas-Aluminium Kuppel Pongauer Spezialitäten angeboten.

Passend zum Sonnenskilauf ruft Mitte März auch noch Sandra Lahnsteiner zum ersten Gasteiner Tiefschnee-Camp für Frauen, bevor die Mauskarspitze auf der Schlossalm vom 7. bis 9. April zum Hotspot der Freerider wird.

Womit wir wieder beim Anfang wären: Trotz Frühlingsduft sollten Sie den Winter noch möglichst lange auskosten!

Obertauern. 160 Tage Skisaison – Liftbetrieb von Ende November bis Anfang Mai.

Ski amadé. 760 Kilometer Pistenspaß, 356 bestens präparierte Pisten und 270 komfortable Lifte.

25 Skiregionen. Die Salzburger Super Ski Card ist in 25 Skiregionen gültig.

FOTO: RACHENSBERGER

Skizentrum Straßalm. Befindet sich an der Einstiegstelle der neuen 8er-Strassalmbahn, in der Mitte der Skischaukel St. Johann und Wagrain. Sie ist durch die gute Küche seit vielen Jahren ein beliebter Einkehrschwung für Alt und Jung. Die Zeit übersehen und die 3-Stunden-Karte ist abgelaufen? Kein Problem! Gratis Karten für Einzelfahrten mit der 8er Straßalmbahn sind in der Straßalm erhältlich. Familie Reich mit Team freuen sich auf Ihren Besuch!

SKI NOSTALGIE WAGRAIN
Sonntag, 12. März 2017
Bei der Roten 8er Gondel Mittelstation | Franzl Alm Wagrain
10:00 h Skitrachtenschau 11:00 h Nostalgieskirennen
ab 13:00 h LIVE OBERKRAINER POWER
WAGRAIN BERGBAHNEN ski amade
Bergbahnen AG Wagrain | www.bergbahnen-wagrain.at | 06413 / 8238

FOTOS: ATELIER OCZLON, TVB ZAUCHENSEE

Erster Höhepunkt der Woche ist das Gondel-Dinner am Dienstag, 21. März 2017.

DJ ÖTZI & Freunde spielen am Freitag 31. März.

Sonnenskilauf im Großarltal

SKI- & WEINGENUSSWOCHE UND LADYSKIWOCHE 2017

Einzigartige Events. Das Großarltal mit seiner Skischaukel Großarltal-Dorfgastein lädt ab Mitte März zu Sonnenskilauf in Ski amadé und einzigartigen Events für Partytiger und Genießer.

In der Woche von 18. – 25. März 2017 kommen alle sportlichen Gourmets bei der 1. Ski- & Weingenusswoche im Großarltal voll auf ihre Kosten. Und mit etwas Glück gewinnen Sie dabei einen neuen Audi A1 im Wert von € 17.769,--.

Gondel-Dinner. Erster Höhepunkt der Woche ist das Gondel-Dinner am Dienstag, 21. März 2017. Dabei wird ab 17.30 Uhr in der Hochbrand-Gondelbahn zum Preis von € 69,--/Person ein exklusives Menü aufgetischt. Und das Besondere daran: Die Gäste sitzen in den Gondeln und bei jeder Durchfahrt der Talstation wird der nächste Gang serviert. Dazu gibt es die edlen Ski amadé-Weine der Weingüter Achs und Bründlmayer. Reservierung beim Tourismusverband Großarltal erforderlich.

Weinroas. Am Mittwoch, 22. März 2017 findet die 1. Großarler Weinroas statt. Dabei präsentieren sich 10 Spitzenwinzer aus Österreich und Italien in den verschiedenen Hotels im Großarltal. Dazu gibt es regionale Schmankerl und Live-Musik. Unter allen Teilnehmer werden zudem tolle Preise verlost. Bereits am Nachmittag lockt eine Après-Ski-Party in der RambazamBar beim Hotel Auhof.

FOTOS: TOURISMUSVERBAND GROSSARLTAL

ANZEIGE

Audi A1 gewinnen. Bei der Schatzsuche im Schnee ist ein neuer Audi A1 zu gewinnen. Höhepunkt der Woche ist das Big-Bottle-Buddeln – die große Schatzsuche im Schnee am Donnerstag, 23. März 2017. Finden Sie eine von 20 vergrabenen Weinboxen und gewinnen Sie mit etwas Glück einen nagelneuen Audi A1 im Wert von € 17.769,-- von VW-Audi Vierthaler in St. Johann i. Pg. oder einen von 19 weiteren wertvollen Preisen. Welcher Preis sich in welcher Kiste befindet, steht vorab noch nicht fest und wird erst bei der Siegerehrung am Freitag, 24. März 2017 zugelost. So haben alle Gewinner die Chance auf den Hauptpreis. Von 11.00 – 16.00 Uhr gastiert beim Big-Bottle-Buddeln am Donnerstag der Ö3-Pisten-Bully und sorgt unter allen Teilnehmern und Zusehern für beste Stimmung.

Big-Bottle-Party. Am Freitag, 24. März 2017 steht die Big-Bottle-Party am Programm. Dabei präsentieren 10 Winzer ihre Spezialitäten im festlich dekorierten Weinzelt. Jeder bringt zur Degustation mindestens eine Großweinflasche („Big-Bottle“) mit. Die Bauern der Genussregion Großarltaler Bergbauernkäse verwöhnen dazu die Besucher mit ihren köstlichen selbstgemachten Spezialitäten. Während der gesamten Woche schon stehen regionale Schmankerl im Mittelpunkt des „Höchsten Bauernmarktes der Alpen“ in Ski amadé, der auf der Skischaukel Großarltal-Dorfgastein in der Gehwolf Alm und in der Wengeralm angeboten wird. Höhepunkt des Abends ist sicherlich die Siegerehrung der Weinroas und des Big-Bottel-Buddeln.

Glasperlenspiel.

18. Ladyskiwoche. Skischuhe oder High-Heels? Diese Frage stellt sich bei der Ladyskiwoche im Großarltal erst gar nicht. Denn hier kommen bei Sonnenskilauf und Partystimmung alle Teilnehmer auf ihre Rechnung. Als diesjährige Stargäste locken am Mittwoch, 29. März 2017 die Band „Glasperlenspiel“ (Hit: Geiles Leben) und am Freitag 31. März 2017 DJ ÖTZI & Freunde. Wer übrigens mindestens 3 Übernachtungen inkl. 3-Tages-Skipass für 2 Personen bucht, zahlt nur für einen Skipass und bekommt den 2. gratis dazu. Karten und weitere Infos gibt´s beim Tourismusverband Großarltal, Tel. 06414/281, **www.skigenuss.at**

INFOS

Tourismusverband
Großarltal
5611 Großarl 1
Tel.: 06414 / 281
www.grossarltal.info

DJ Ötzi Gipfeltour 2017

Die größte Après-Ski Open-Air-Party der Alpen stieg am 23. Februar auf der Oberforsthofalm in St. Johann im Pongau. Mit „Ein Stern“ brach er alle Verkaufsrekorde und „Geboren um dich zu lieben" wurde soeben mit dem Titel „Hit des Jahres 2016“ ausgezeichnet. Jetzt präsentierte DJ Ötzi mit der „DJ Ötzi Gipfeltour 2017“ ein Konzerthighlight des Jahres. Die größte Après-Ski Open-Air-Party der Alpen kam am 23. Februar in die Oberforsthofalm in St. Johann im Pongau. Die Oberforstalm ist die Après-Ski-Location im Pongau und lud DJ Ötzi-Fans und alle, die es noch werden wollen, herzlich zu diesem Hitfeuerwerk ein.

FOTO: ALPENDORF BERGBAHNEN

ZAHL DER SAISON…

546,7

Millionen Euro. **Die Ski amadé Besucher erzeugen jährlich eine Bruttowertschöpfung von 546,7 Millionen Euro in der Region und sind daher von hoher regionalwirtschaftlicher Bedeutung. Zudem werden durch die Seilbahnnutzer rund 14.000 Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalente) in den Bereichen Gastgewerbe, Hotellerie, Skiverleih, Großhandel, Baugewerbe, Seilbahnen und Zulieferer geschaffen.**

Hochkönig-Erztrophy 2017

Die Hochkönig Erztrophy in Mühlbach ist bereits für viele Skibergsteiger ein Pflichttermin im Kalender. In diesem Jahr fanden mit dem Erztrophy-Vertical am 4. Februar und der Hochkönig-Erztrophy am 5. Februar erneut zwei Bewerbe an nur einem Wochenende statt. Beide Bewerbe zählen zum neu ins Leben gerufenen skimo-Alpencup, zudem werden die Staatsmeisterschaften in den Disziplinen Vertical und Individual ausgetragen.

FOTO: ERZTROPHY MÜHLBACH

VERANSTALTUNGEN IN DORFGASTEIN

Snow Jazz Festwoche

im Gasteinertal , 10. – 19.03.2017

Bereits zum 17. Mal findet das internationale Jazzfestival SNOW JAZZ GASTEIN statt. Musiker präsentieren das Festival an 10 Tagen unter dem Motto "My favorite things" von 10. - 19. März 2017.

Amadé Winterfest auf der Wengeralm

in Dorfgastein , SO, 12. März 2017

Abschalten und Mittanzen, so lautet das Motto des Winterfests auf der Wengeralm. Ab 13.00 Uhr verwandelt sich das Festgelände in eine Partymeile, bei freiem Eintritt. Bei Schlechtwetter Ersatztermin am 19.03.2017.

Snow Jazz Konzert

Festsaal Dorfgastein, DI, 14. März 2017

Der Festsaal in Dorfgastein gibt sich funky & grovy mit dem Salzburger Nonett KOSMOTRON.

Kult-Kabarett „Echte Helden wie wir“

im Festsaal Dorfgastein, DO, 16. März 2017

Die Drei Kultkabarettisten Fritz Messner, Manfred Baumann und Peter Blaikner in ihrem neuen Programm „Echte Helden wie wir“ geben als selbsternannte Beratungscoaches bahnbrechende Anleitungen. Beginn: 20.00 Uhr.

3. Dorfgasteiner Gondeldinner

Donnerstag, 23. März 2017

Wir laden herzlich ein zum legendären „Gondeldinner“ am 23. März 2017. Ab 17.30 Uhr an der Talstation Gipfelbahn Fulseck.

FOTO: GASTEIN.COM

GASTEIN
Ski, Berge & Thermen

SONNENSKILAUF
MIT LATINO-FEELING

Palmen auf den Almen

Sa. 18.3. und
So. 19.3.2017
ab 10^{00} Uhr
in Sportgastein

Schlechtwetter-Ersatztermin
25. und 26. März 2017

skigastein.com

DER START IN DIE SKI-FRÜHLINGSSAISON

SCHNEESICHERHEIT SKI AMADÉ

- **90 % der Pistenflächen**, das sind ca. 684 Pistenkilometer, in Ski amadé sind maschinell beschneibar
- Über **4.000 Beschneiungsgeräte** erzeugen maschinellen Schnee
- Winter 2015/16: In Ski amadé war in der vergangene Saison von Ende November bis Ende April die Talabfahrt durchschnittlich an **116 Tagen** möglich.
- Kosten für einen **m³ maschinellen Schnee**: **ca. € 3,25**
- Anteil **Beschneiungskosten** an Gesamtkosten: ca. 25%
- Durchschnittlicher **Erlös** pro Skitag: **ca. € 29,65**
- **Pro Skitag/Skiticket** werden durchschnittlich **ca. € 7** für die maschinelle Beschneiung aufgewandt
- **170 Mitarbeiter & 120 Pistengeräte** sorgen für perfekte Pisten!

270 LIFT- UND SEILBAHNANLAGEN

Ski amadé umfasst folgende 270 Lift- und Seilbahnanlagen:

- 90 Sesselbahnen
- 47 Kabinenbahnen
- 81 Schlepplifte
- 52 Übungslifte

Gesamtförderkapazität:
365.000 Personen/Stunde

760 PISTENKILOMETER

Diese 760 Pistenkilometer gliedern sich wie folgt:

- ca. 145 leichte Pisten (blau) mit 275 km
- ca. 181 mittlere Pisten (rot) mit 390 km
- ca. 30 schwere Pisten (schwarz) mit 95 km

SKI AMADÉ WINTER 2015/16

- 7,26 Mio. Nächtigungen
- 1,43 Mio Gäste-Ankünfte
- 7,58 Mio. Erstgast-Eintritte
- 2,8 Mio. verkaufte Skitickets
- mehr als 78 Mio. Liftfahrten (Beförderungen)
- 1.400 direkt Beschäftigte bei den Ski amadé Partnergesellschaften, davon 550 ganzjährig

INVESTITIONEN SKI AMADÉ

Die fünf Ski amadé Regionen investieren laufend in Aufstiegshilfen, Servicequalität und Schneesicherheit. Der Großteil der Investitionen ist in diesem Jahr in den Ausbau von Beschneiungsanlagen geflossen.

Investitionen 2009/10	EUR 99 Mio.
IInvestitionen 2010/11	EUR 73 Mio.
Investitionen 2011/12	EUR 80 Mio.
Investitionen 2012/13	EUR 42 Mio.
Investitionen 2013/14	EUR 70 Mio.
Investitionen 2014/15	EUR 47 Mio.
Investitionen 2015/16	EUR 44 Mio.
Investitionen 2016/17	EUR 58 Mio.

SKI AMADÉ...

... besteht aus **5 Regionen** und insgesammt **25 Skiorten**.

- **SALZBURGER SPORTWELT:**
  Flachau, Wagrain, St. Johann/Alpendorf, Radstadt, Altenmarkt-Zauchensee, Kleinarl, Eben, Filzmoos, Goldegg
- **SCHLADMING-DACHSTEIN:**
  Schladming (Planai), Rohrmoos (Hochwurzen), Pichl (Reiteralm), Ramsau am Dachstein, Haus im Ennstal (Hauser Kaibling), Forstau (Fageralm), Gröbming (Stoderzinken), Pruggern (Galsterbergalm)
- **GASTEIN:**
  Bad Gastein, Bad Hofgastein, Dorfgastein, Sportgastein
- **HOCHKÖNIG:**
  Maria Alm, Dienten, Mühlbach
- **GROSSARLTAL:**
  Grossarl, Hüttschlag

FOTO: TIVB RAURISERTAL, FMT

5. Afrikanische Rodelmeisterschaften

11. März 2017, ab 11 Uhr, Kreuzboden. Integration durch Sport – das ist die Idee hinter „Österreichs coolster Integrationsveranstaltung", die am 11. März bereits zum fünften Mal im Raurisertal stattfindet. Für die Afrikanischen Rodelmeisterschaften wurden der Verein „Sport spricht alle Sprachen" und der Tourismusverband Rauris mit dem Integrations-Anerkennungspreis Sport 2013 und dem Austrian event Award/green event 2014 ausgezeichnet.

Alle Wege führen nach Bad Gastein zum

Red Bull PlayStreets

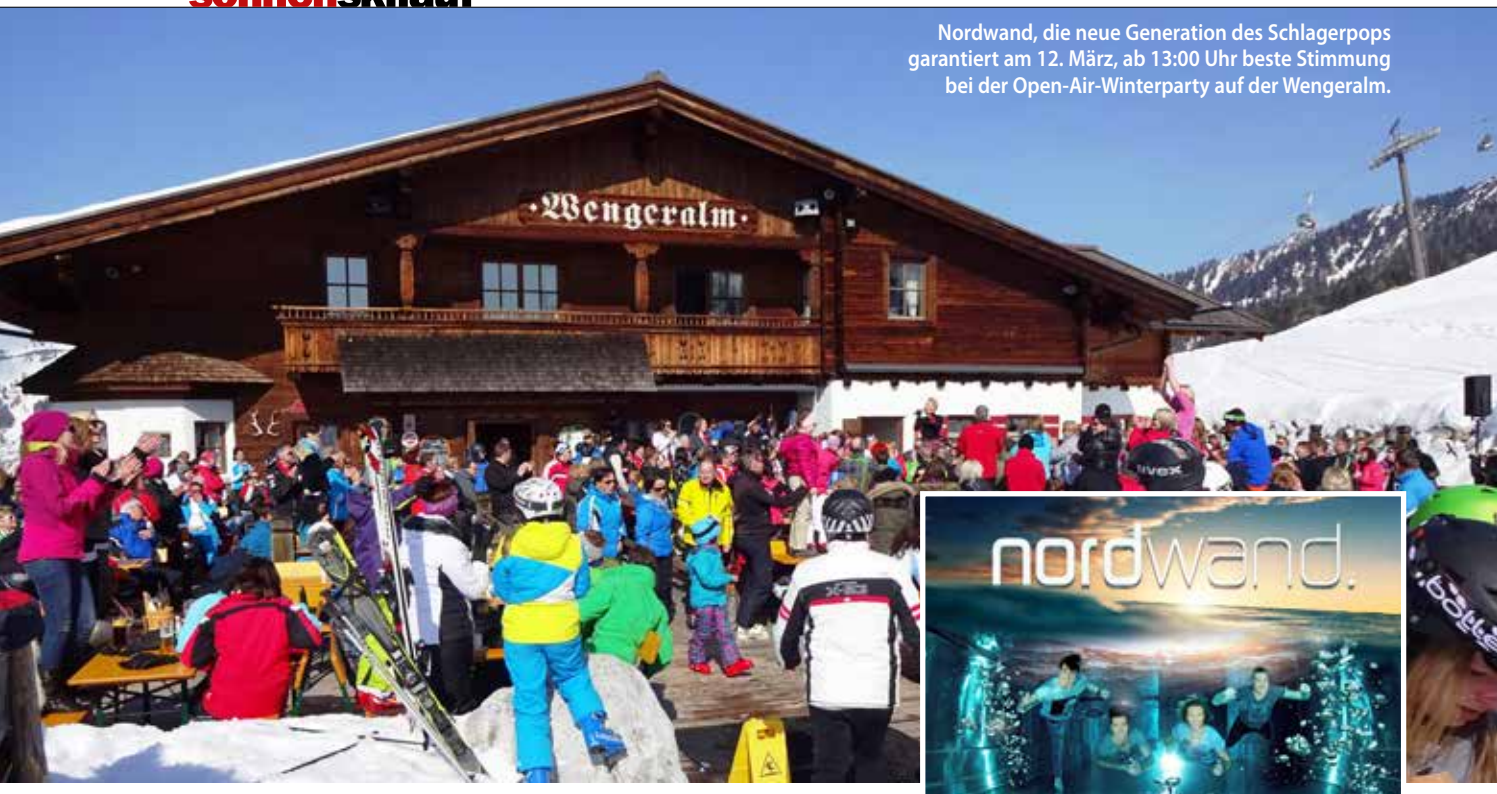
Am 24. Februar war es endlich wieder soweit - zum bereits siebten Mal lockte Red Bull PlayStreets wieder die internationale Freestyle-Skiing-Elite ins salzburgerische Bad Gastein. Die Bilder dieses einzigartigen Events sind weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt und haben schon zigtausende Besucher ins Gasteinertal gelockt. Mitten auf den Straßen und über die Dächer des Skiortes führt die mit riesigen Kickern und herausfordernden Rails gespickte Strecke, auf der die besten Freestyle-Skifahrer der Welt so richtig Gas gaben und dem Publikum ihre besten Tricks zeigten. 2017 wurden die Streckenführung sowie die Obstacles großteils neugestaltet und bot den Athleten somit einen noch attraktiveren Spielraum um ihre Tricks in eindrucksvoller und kreativer Weise in Bad Gastein zu zeigen. Um noch mehr Zuschauern die Möglichkeit zu geben diesen einzigartigen Event hautnah mitzuerleben, gab es dieses Jahr auch mehr Platz neben dem Track.

FOTO: WWW.REDBULLPLAYSTREETS.COM

FOTO: MSC REITERALM / MARTIN HUBER

9. Snow Speed Hill des MSC Reiteralm

Als die letzten Skifahrer im Tal waren, gehörte die "Finale Grande" auf der Reiteralm am 24. Februar den mutigen Motorrad- und Ski-doo-Piloten. Sie suchten beim 9. Snow Speed Hill die schnellste Linie bergauf und lieferten sich spannende Positionskämpfe. Zuschauer durften sich auf sehenswerten Motorsport freuen - und auf einen Topstar aus der Offroadszene als "Special Guest": Matthias Walkner.



Nordwand, die neue Generation des Schlagerpops garantiert am 12. März, ab 13:00 Uhr beste Stimmung bei der Open-Air-Winterparty auf der Wengeralm.

Dorfgastein

WINTERPARADIES

Sonne, Herzlichkeit und Gipfelblick. Hervorragende natürliche Bedingungen, abwechslungsreiche Angebote, hohe Servicequalität, dazu herzliche Gastlichkeit, ausgezeichnete Küche und eine inspirierende Kombination aus Tradition und Moderne – das sind die Zutaten, die Ihren Winterurlaub noch bis zum 22. April 2017 in Dorfgastein unvergesslich machen.

Erleben Sie das Gefühl grenzenloser Freiheit mit einem 360° Panoramarundblick am höchsten Punkt der Skischaukel Dorfgastein-Großarltal.

Übungsgelände Rauchleiten. Kinder lieben es, im Schnee herumzutollen! In Dorfgastein wird viel Wert auf ein familienfreundliches Angebot im Skigebiet gelegt. Und so fühlen sich hier nicht nur die großen, sondern auch die kleinen Wintersportler wohl. Mit Freude und Spaß lernen die Kinder auf den Skiern die Pisten hinunter zu wedeln. Mit erfahrenen Kinderskilehrern, spielerischen Lernmethoden, modernsten Unterrichtshilfen und dem fröhlichen Maskottchen „Gasti“ erzielen die Kids hier rasch Fortschritte.

Surprise, surprise…
100.000 Fahrten am Tellerlift in nur 58 Tagen. Clara Sommer, ein Urlauberkind aus Dänemark, war die glückliche Gewinnern und freute sich über einen Gutschein für einen Familienurlaub im Wanderparadies Dorfgastein.

Überraschung beim Tellerlift Rauchleiten.

Herrliches Bergpanorama und breite und lange Abfahrten.

FOTOS: DORFGASTEINER BERGBAHNEN, NORDWAND

It`s Partytime. Ein Hoch dem Schlager, so das heurige Motto des amadé Winterfestes, welches am Sonntag, den 12. März 2017 mitten im Dorfgasteiner Skigebiet veranstaltet wird. Nordwand, die neue Generation des Schlagerpops garantiert ab 13:00 Uhr beste Stimmung bei der Open-Air-Winterparty auf der Wengeralm. Für Fußgänger gibt es ein gratis Pistentaxi von 11:00 - 13:00 Uhr von der Mittelstation der Gipfelbahn-Fulseck zur Wengeralm und retour. (Ersatztermin 19.03.2017).

Kulinarik am Berg. Die Wengeralm lädt anlässlich des „Höchsten Bauernmarktes der Alpen“ vom 18. bis 23. März 2017 zur Wein meets Knödel Woche! Die ganze Woche über werden Sie mit verschiedensten Knödelvariationen verbunden mit den besten Weinen Österreichs verwöhnt – lassen Sie sich überraschen! ■

KONTAKT

Dorfgasteiner Bergbahnen AG
Bergbahnstraße 46
5632 Dorfgastein
Tel.: 06433 / 7223
info@dorfgastein-bb.at

www.dorfgasteiner-bergbahnen.at

Alpentherme-Frühlingserwachen

Nach dem Frühlings-Skilauf weckt die Alpentherme in Bad Hofgastein neue Lebensgeister. Entspannen Sie in 100% echtem Thermalwasser, beim Saunagang in einer der 11 Saunakammern oder bei Massagen und Beautybehandlungen. Show Aufgüsse in der Cascadia Sauna bereiten faszinierende Erlebnisse beim Schwitzen.
Familien-Osteraktion: Alle Kinder von 6 bis 15 zahlen in den Osterferien von 7. bis 18. April nur € 6,50 für den Thermeneintritt. Spaß und Abenteuer mit den Attraktionen der Family World sind garantiert.
Tipp: Ab 27. März starten die Wochenhighlights der Alpentherme mit Damentag, Männertag, Seniorentag und Kindertagen. Mehr Infos: **www.alpentherme.com**

FOTOS: ALPENTHERME

Höchster Bauernmarkt der Alpen

Der höchste Bauernmarkt der Alpen findet in Sportgastein auf 2.650 Metern vor beeindruckender Bergkulisse von 18. – 25. März statt. Es wird eine breite Palette der traditionellen Bauern-Produkte aus Eigenproduktion angeboten: verschiedene Käsesorten, Bauernspeck, Marmeladen und vieles mehr. Wo im Sommer saftige Almwiesen blühen und Weidefläche für Kühe, Schafen und Ziegen sind, wird im Winter Ski gefahren. Die Erträge des Sommers kann man beim höchsten Bauernmarkt der Alpen dann direkt am Pistenrand, also genau da, wo die Produkte herkommen, erwerben. **www.skigastein.com**

FOTOS: SKIGASTEIN

ANZEIGE

FOTO: BORG NONNTAL

Raiffeisen SnowXschoolgames

Mittwoch, 8.3.2017, Raiffeisen Boarderchallenge Salzburg
Obertauern, Edelweißlift, Plattenkarbahn, Start 12.00 Uhr

Donnerstag, 9.3.2017, Raiffeisen Skicross Salzburg
Obertauern, Edelweißlift, Plattenkarbahn, Start 11.00 Uhr

Das BORG Nonntal/Salzburg veranstaltet auch heuer wieder die Raiffeisen SnowXschoolgames, die Boarderchallenge und den Skicross. Boarderchallenge und Skicross werden als Teambewerb mit gleichzeitigem Teamstart und Skicross- bzw. Boardercross-Hindernissen (Steilkurven, Bojen, Wellen, etc.) in einem Durchgang ausgetragen. Die vier LäuferInnen fighten nicht gegeneinander sondern miteinander, denn am Ende ergeben die drei schnellsten Einzelzeiten die Teamzeit. Das BORG Nonntal als Organisator der Events wird an zwei Tagen für Action und Fun für die Salzburger Schülerinnen und Schüler sorgen und Obertauern zum Zentrum der sportlichen Jugend machen! Weitere Infos und Anmeldungen sind über die homepage **www.snowX.at** zu finden.

Spring Battle 2017

18. — 22. März 2017, Absolut Park Flachauwinkl
Seit 16 Jahren stehen beim Spring Battle Spaß und Kreativität im Vordergrund, weshalb der Event jedes Jahr zahlreiche namhafte Rider aus ganz Europa, Nordamerika, Australien und Neuseeland in den perfekt geshapten Absolut Park zieht, um gemeinsam mit Gleichgesinnten bei einer entspannten Jam Session den Saisonabschluss zu feiern. 2017 wurde der Status des Spring Battles sowohl in der World Snowboard Tour als auch in der Association of Freeskiing Professionals angehoben, und zwar auf einen WST Elite Level Event und einen AFP Gold Event. Auch diese Saison haben die Men's Top 30 und Women's Top 10 der WST und AFP einen fixen Startplatz beim Spring Battle — ein hochkarätiges Starterfeld ist demnach garantiert. Doch alle, die sich mit den internationalen Contest-Größen messen und das herausfordernde Setup fahren wollen, sind im Absolut Park herzlich willkommen: das Spring Battle ist offen für Männer und Frauen, Freeskier und Snowboarder. Obwohl das Spring Battle eine entspannte Jam Session ist, warten Preise im Wert von insgesamt 70.000 US-Dollars.. **www.absolutpark.com**

FOTO: WWW.ABSOLUTPARK.COM

SKIFAHREN BOARDEN UND FREERIDEN **BIS 1. MAI 2017**

Obertauern bietet mit 26 modernen Seilbahnen und 100 km Pisten perfektes Skivergnügen. Auch Anfänger meistern die Tauernrunde, auf der Obertauern in beiden Richtungen umkreist werden kann (rot oder grün, jeweils rund 10 km Abfahrten).
Die sehr gute Schneelage bietet tolle Verhältnisse für Freerider im freien Gelände.

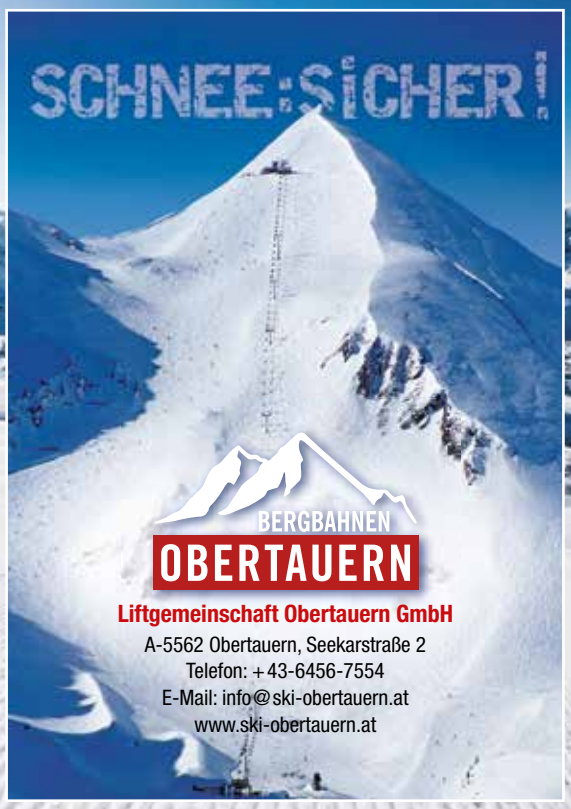
Kinder finden ihr Vergnügen im »Bibo-Bär-Familienskipark« – und das noch bis Anfang Mai, denn so lange dauert die Wintersaison in Obertauern!

SPEZIELLE PAUSCHALANGEBOTE

…von sechs bis 14 Tage gibt es von 25.03. bis 09.04.2017 und von 15.04. bis 01.05.2017.

TAUERNSKITAG

am Samstag, **22.04.2017** mit besonders günstigen Tageskarten (Erwachsene: 25,00 Euro, Kinder: 12,00 Euro)



BERGBAHNEN
OBERTAUERN

Liftgemeinschaft Obertauern GmbH
A-5562 Obertauern, Seekarstraße 2
Telefon: +43-6456-7554
E-Mail: info@ski-obertauern.at
www.ski-obertauern.at

OBERTAUERN

Liftbetriebsinformationen und aktuelle Webcam-Bilder:
www.ski-obertauern.at

Vor etwas mehr als drei Jahren entdeckte Stefan Grdovac seine Leidenschaft für die Lederverarbeitung.

Kunsthandwerk

BOLLWERK

Handmade in Austria. Stefan Grdovac hat vor mehr als drei Jahren damit begonnen sich die Verarbeitung von Leder selbst beizubringen. Heute fertigt er in seiner kleinen Werkstatt in Schwarzach einzigartige Lederkunstwerke von Hand an.

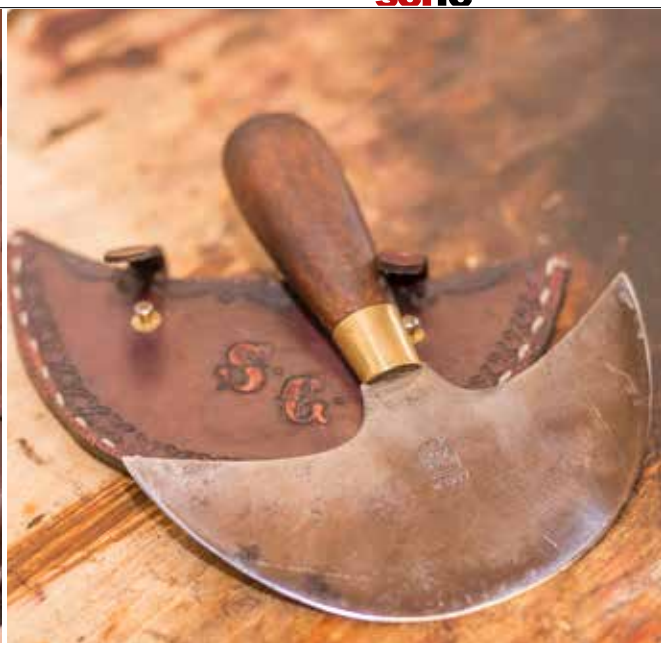
Stefan Grdovac hat vor etwas mehr als drei Jahren das „Leder" als Leidenschaft und Ausgleich zum zahlenlastigen Alltag für sich entdeckt. Eigentlich hatte der gelernte Einzelhandelskaufmann und Versicherungsfachmann bis dahin keinen Bezug zu handwerklichen Arbeiten. Nach dem Tod seines Großvaters, dem er sehr nahe stand und der einst Schuhmachermeister war, hatte er das Bedürfnis selber auch einmal mit Leder zu arbeiten. Als er sein Handy zu dieser Zeit auch noch demoliert hatte, wollte er sich einfach eine vernünftige Lederhülle selbst anfertigen. Schnell musste er feststellen, dass die Arbeit mit Leder sich nicht so einfach gestaltete als er dachte. Kurzerhand begann er sich einzulesen und anhand von Schulungsvideos in die Materie einzuarbeiten. Nach einigen Fehlschlägen wurde er immer geschickter und so wurde sein Interesse restlos geweckt. Zuerst arbeitete er zuhause am Wohnzimmertisch, wanderte von dort schnell ins Gartenhaus weiter und fand dann in Schwarzach eine kleine Werkstatt, in der er ungestört arbeiten kann. Bei einer alten Sattlerei und im Internet begann er sich das entsprechende Werkzeug zu besorgen. Schnell musste er feststellen, dass neues Werkzeug oftmals nicht das hält was es verspricht, da es sehr schnell verschleißt. Original Werkzeuge aus alten Sattlerei-Betrieben hingegen ließen sich bestens restaurieren und wieder arbeitstauglich machen. Auch die Geschichte, die hinter diesen Werkzeugen steht macht die Arbeit mit Leder noch spannender für Stefan: „Man kann förmlich die Geschichte greifen, die dahinter steckt, wenn die Holzmaserung eines Griffes Relieffurchen bildet. Dann weiß man, wieviele Arbeitsstunden bereits vor vielen Jahren mit dem Werkzeug geleistet wurden." Wie man in Stefans

Bierflaschenüberzüge helfen die eigene Flasche wieder zu finden.

FOTOS: ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Alte schweizer Militätaschen werden zu neuen Hinguckern.

Historisches Werkzeug leistet auch heute noch beste Dienste.



Werkstatt nur schwer übersehen kann ist das Sammeln solcher Werkzeuge zu einer weiteren Passion geworden. So besitzt er auch uraltes Werkzeug der ehemaligen Sattlerei in Goldegg. Der Name „Bollwerk“ entstand nicht zuletzt aus dieser Erkenntnis, dass Altes oftmals mehr Bestand hat als neue Gegenstände unserer heutigen Wegwerfgesellschaft, in der alles auf Verschleiß ausgerichtet ist. So wurde aus dem Interesse für Arbeit des Großvaters für Stefan eine absolute Leidenschaft, ein Hobby und ein Rückzugsort mit Bestand, abseits des zahlengeprägten Alltags.

Produkte. Sehr schnell nach den ersten Experimenten hat Stefan auch den Gewerbeschein als Kunsthandwerker angemeldet, um sein Hobby auch nach außen tragen zu können. Inzwischen »

Raiffeisen
Meine Salzburger Bank

Raiffeisen Auto-Finanzierung
mit attraktivem Start-Paket:

- Kfz-Anmeldung gratis *
- Kfz-Versicherung 3 Monate gratis **

Bis zu 191 Euro Kfz-Anmeldegebühr geschenkt*

Wenn’s um mein Auto geht,
ist nur eine Bank meine Bank.

www.salzburg.raiffeisen.at

* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,– und einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis 30.06.2017.
** Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,–, einer Raiffeisen Kfz-Haftpflicht- und einer Raiffeisen Vollkaskoversicherung mit 3 Jahren Laufzeit bis 30.06.2017.

Weinkühler aus Leder.

Ein Thema, das Stefan derzeit fasziniert ist der "Steampunk".

fertigt er die unterschiedlichsten Produkte von Gürteln, praktischen und dekorativen Objekten bis hin zu Skurrilitäten an. Zu seinen letzten Schöpfungen zählen unter anderem Dekorationsobjekte und Lederschalen, Schlüsselschalen, Weinkühler, Flachmänner, Grill- und Arbeitsschürzen aber auch Messer mit Holz- oder Horngriff, Messerscheiden, Buchbände aus Leder, Wappen oder Armbänder. Eine seiner Lieblingsbeschäftigungen ist das fertigen von Gürteln aller Art und in unterschiedlichsten Varianten mit Prägungen, Nähten und dergleichen. Bei all seinen Arbeiten fertigt er aber gerne nach Kundenwunsch an, soweit dies möglich und umsetzbar ist.

Material. Als Arbeitsgrundlage dient Stefan ausschließlich naturbelassenes Leder, das er überwiegend aus Tirol und Bayern bezieht. Das Färben und Weiterverarbeiten übernimmt er so weit wie möglich selbst, da ihm die Handarbeit wichtig ist. Ab und an fallen ihm aber auch historische Grundmaterialien in die Hände, wie original Treibriemen aus Leder für Maschinen aus dem Jahre 1936 mit Stempelung. Diese Riemen sind neuwertig und nie zum Einsatz gekommen. So kann er diese nun zu Gürtelunikaten verarbeiten in einer limitierten Stückzahl. Aber auch alte Schweizer Militärtaschen und Rucksäcke werden von Stefan zu einzigartigen alltagstauglichen Taschen neu verarbeitet. Diese Form des „upcyclings“ entspricht seiner Vorstellung, alten und hochwertigen Gegenständen ein neues Leben und einen Sinn zu verleihen.

Verarbeitung. Bei der Verarbeitung des Leders kommen bei Stefan, wie bereits beschrieben, überwiegend ursprüngliche alte Werkzeuge und Maschinen zum Einsatz. Um Leder zu gestalten ist der Phantasie kaum eine Grenze gesetzt. Leder ist ein Werkstoff, der geprägt, punziert, gebrannt, gefärbt, patiniert, geschnitten, genäht aber auch bedruckt werden kann. Die Möglichkeiten sind extrem vielfältig, gleichzeitig bleibt Leder ein äußerst robustes und langlebiges Material, das Jahrzehnte und sogar Generationen überleben kann. Genau dieser Aspekt macht Leder so interessant für Stefan, da seine Arbeiten auch ihn überdauern können.

Messerblock mit Lederüberzug und selbstgemachte Messer.

FOTOS: ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Vor dem Nähen müssen die Löcher ins Leder geschlagen werden.

Stilrichtungen. Leder ist einerseits immer ein beliebtes Thema bei Tracht und Tradition. Stefan bricht aber auch gerne mit dieser Themenstellung und geht tiefer in die Materie ein. So hat er bereits Gürtel und Waffenaccessoires für Mittelalter- und Wikingerfeste angefertigt, die sich streng an historische Vorgaben halten. Ein Thema, das es ihm derzeit besonders angetan hat ist der „Steampunk" mit originellen Hüten, Gürteln und anderen Accessoires, die sich mit dem Thema Dampfmaschinen und Zahnräder auseinander setzen. Hier gefällt ihm besonders die Freiheit in der Interpretation.

Ausstellungen. Erstmals im Herbst 2016 war Stefan mit seinem „Bollwerk" auch bei der Kreativmeile Schwarzach vertreten. In der Weihnachtszeit zeigte er seine Arbeiten auch in der Gärtnerei Tautermann zum traditionellen „Einstimmen" und am Adventmarkt in Goldegg. Wobei hier sein Fokus mehr auf der Präsentation des Handwerks als der fertigen Produkte stand. Es ist ihm wichtig bei solchen Gelegenheiten zu zeigen, wie das Handwerk lebt. Am 8. und 9. April wird er auch am Ostermarkt des heimischen Kunsthandwerks im Brennhofgewölbe in Werfen vertreten sein. ■

KONTAKT

Bollwerk
Handmade in Austria
Stefan Grdovac
Salzburgerstraße 2
5620 Schwarzach
Tel: +43(0)664 / 45 44 34 8
bollwerk118@gmail.com
www.bollwerk-handmadeinaustria.com
www.facebook.com/Bollwerk118

Mit einem Sattlerstich werden alle Nähte von Hand gesetzt.

ab
ANDREASBOLDT
PictureArtist

BEAUTY PORTRAITS
25.03.2017

KREATIV-SHOOTING
THEMEN-TAGE

BOCK AUF BAROCK
22.04.2017

- Kreativ-Shootingtag mit Visagistin
- Begrüßungs-Hugo zum locker werden
- begrenzte Teilnehmeranzahl

Weitere Details, Infos und Preise gerne auf Anfrage!

ANDREAS BOLDT DI(FH)
FOTOGRAFIE, GRAFIK & DESIGN
+43(0)660 / 770 11 36
INFO@ANDREASBOLDT.COM
WWW.ANDREASBOLDT.COM

EXPERTEN-TIPP

Onlineshopping Rücktritt

Sehr oft werden Sachen online bestellt. Wer über das Internet, Telefon oder Fax einkauft, hat gesetzlich ein 14-tägiges Rücktrittrecht. Dieses beginnt in der Regel mit der Zustellung der Ware zu laufen.

Um als Verbraucher von solchen Fernabsatzgeschäften zurückzutreten, reicht eine formlose Erklärung aus. Ein kommentarloses Zurücksenden der Ware ist aber nicht ausreichend. Verkäufer sind verpflichtet, Verbraucher über das Rücktrittsrecht zu belehren und müssen sie dem Verbraucher zudem ein Muster-Widerrufsformular zur Verfügung stellen.

In einigen Fällen ist das Rücktrittsrecht aber ausgeschlossen, z.B. bei Waren, die schnell verderben können oder bei individueller Anfertigung der Ware. Nicht zurückgegeben werden können z.B. Musik-CDs, wenn sie in einer versiegelten Verpackung geliefert wurden und die Versiegelung entfernt wurde.

Dr. Felix Haid, Rechtsanwalt
Hauptstraße 51, 5531 Eben im Pongau
Tel.: 06458 / 20008
E-Mail: ra.haid@aon.at

Weitere Informationen unter: www.getfitter.at

Get Fitter

TRAININGS-ORGANISATION

Ein sehr entscheidender Faktor für den Erfolg im Krafttraining liegt in der Regelmäßigkeit. Sehr viele Anfängersportler unterschätzen, was durch regelmäßiges Training in einem Zeitraum von ein bis zwei Monaten körperlich sowie auch geistig möglich ist. (Teil 1) *Von Georg Hettegger*

Nur eine einzige Trainingseinheit pro Woche führt in ca. 50 Wochen im Jahr zu erheblichen Verbesserungen. Bei dieser einen Trainingseinheit wird jedoch nur ein Minimalmaß von der zur Verfügung stehenden Leistungsfähigkeit ausgeschöpft. Regelmäßiges Training zu drei Einheiten in der Woche führt zu erheblich größeren Erfolgen. Bei sehr vielen Menschen verschiebt sich der wöchentliche Rhythmus sehr oft, da Termine dazwischen kommen können. Für solche Situationen ist es sehr erforderlich, kurze Trainingseinheiten von 20 bis 30 Minuten zu absolvieren. Dieser kurze Zeitraum entspricht nur zwei Prozent des Tages, die auf jeden Fall jeder investieren kann. Die Ausrede, dass kein Fitnessstudio in der Nähe ist, gibt es nicht. Körpergewichtsübungen wie Liegestütze oder eine Laufeinheit können überall durchgeführt werden. Ein sehr wichtiger Grund der Regelmäßigkeit ist auch, dass der aktuelle Trainingszustand erhalten bleibt und man nicht wieder in ein niedrigeres Level abgestuft wird. Längere Pausen im Sport haben zur Folge, sich einen Muskelkater zuzufügen und durch die erneute körperliche Überforderung die Motivation zu senken. Durch die breiten örtlichen Angebote soll Fitness eine lebensbegleitende Maßnahme werden, um bis ins hohe Alter aktiv zu sein. Zu einer optimal aufgebauten Trainingseinheit gehört auch ein angepasstes Aufwärm- und Abwärmprogramm. Die Dauer der Trainingseinheit sollte nicht zu lang sein, da die Konzentrationsfähigkeit mit der Belastung abnimmt und die Verletzungsgefahr steigt. Zudem sollte auch die Bewegungsgeschwindigkeit in einem optimalen Rhythmus ausgeführt werden. Jedes Trainingsprogramm bietet unterschiedliche Reize, und eignet sich daher nicht für jeden Sportler gleich.

Aufwärmen und Abwärmen. Beim Sport ist es ähnlich wie bei technischen Geräten, sodass vor dem Start die Betriebstemperatur erreicht werden muss, damit bei den nachfolgenden Belastungen

FOTOS: ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

keine Schäden entstehen. Zudem ist es beim menschlichen Organismus wichtig, sich auch psychisch optimal auf die jeweilige Art der Belastung einzustellen. Somit kann die Verletzungsprophylaxe erheblich gesenkt werden. Es wird zwischen dem allgemeinen und sportartspezifischen Aufwärmen unterschieden. Das allgemeine Aufwärmen beginnt mit einem Warmlaufen, wobei vier bis fünf Minuten genügen, um das Herz-Kreislauf-System in Schwung zu bringen. Anschließend wird mit funktionellen Übungen aus der Gymnastik fortgefahren, wobei dynamische Dehnübungen und kräftigende Übungen in sinnvoller Weise kombiniert werden sollen. Die Länge des Aufwärmprogramms hängt von sehr vielen Faktoren wie Trainingszustand, Trainingsziele und Außentemperatur ab. Im sportartspezifischen Training erfolgt das Aufwärmen disziplinspezifisch, um der Erwärmung derjenigen Muskeln zu dienen, die im direkten Zusammenhang mit der jeweiligen Sportart stehen. Vor allem bei Sportarten, wo eine feine abgestimmte Steuerung erforderlich ist, wie z. B. beim Fußball, Tennis und Squash, spielt eine optimale Arbeitstemperatur in den Beinen bzw. im Arm-, Schulter-, Handbereich einen entscheidenden Faktor. Im Bereich des Krafttrainings werden für die jeweiligen Übungen, die auf dem Plan stehen, Durchgänge von acht bis zehn Wiederholungen durchgeführt. Die Anzahl der Durchgänge hängt immer vom Schwierigkeitsgrad ab. Je koordinativ anspruchsvoller eine Übung, desto mehr Ausführungen sind erforderlich. Für das Kraftausdauertraining besteht aus physiologischer Sicht keine Notwendigkeit, zusätzliche Ausführungen mit 50 Prozent der Maximalkraft durchzuführen. Wichtig ist, dass vor oder während der Trainingseinheit kein Stretching durchgeführt wird, weil dadurch der Muskeltonus (Muskelspannung) herabgesetzt wird. Das aktive Abwärmen wird leider sehr oft unterschätzt, da sich die meisten Menschen über die positiven Auswirkungen leider nicht bewusst sind. Eine sehr gute Methode wäre nach dem Training eine Kardioeinheit mit geringer Intensität auf dem Ergometer oder Laufband zu absolvieren. Der Puls soll danach unter 100 betragen, dafür sind in der Regel fünf Minuten ausreichend. Dadurch wird die Kreislauffunktion herunterreguliert und die angesammelten Stoffwechselendprodukte können besser abtransportiert werden. Regenerative Prozesse werden früher eingeleitet und man ist für die nächste Belastung schneller bereit. Die Balance zwischen Belastung und Erholung ist eine entscheidende Komponente für den sportlichen Erfolg. Die Trainingseinheit soll nicht zu lange dauern, da das Nervensystem nach einem bestimmten Zeitraum ermüdet und dadurch die Verletzungsgefahr steigt.

Dauer einer Trainingseinheit. Im Allgemeinen versteht man unter der Dauer der Trainingseinheit nur das reine Krafttraining, mögliche Stretchingeinheiten oder Aufwärmprogramme werden nicht berücksichtigt. Die Trainingsdauer einer »

michaelrieder
TISCHLER
IHR FACHMANN
FÜR TISCHLERARBEITEN
von der Planung bis zur Montage
Möbel Vorräume Schränke Jugendzimmer
Sitzmöbel Kommoden Wohnzimmer Küchen
michaelrieder
Liechtensteinklammstr. 103, 5600 St. Johann i.Pg.
Mobil: 0664 / 512 898 4, michaelrieder@gmx.com

einzelnen Einheit sollte im Bereich von 30 bis 60 Minuten liegen. Zur Dauer einer Trainingseinheit ist, wie ich aus meiner Ausbildung zum Personal Fitnesstrainer weiß, Folgendes zu sagen: Strebt ein Athlet primär das Ziel an, die aufgebaute Muskulatur zu erhalten, ist für manche Muskelgruppen die Dauer von zehn Minuten ausreichend, um einen Erhaltungsreiz zu setzen. Der Irrglaube, dass mehr Training im Muskelaufbau und Fettabbau zu besseren Ergebnissen führt, ist falsch. Durch die regelmäßig langen Trainingseinheiten von über 90 Minuten kommt es im Körper zum Anstieg des Cortisolspiegels. Cortisol ist ein Hormon, das in der Nebennierenrinde produziert wird und katabole Stoffwechselvorgänge aktiviert. Einer dieser katabolen Stoffwechselvorgänge besteht in der Beschleunigung des Eiweißabbaus. Der Ansatz von Fett wird zudem auch von Cortisol unterstützt. Während des Trainings ist es sehr wichtig, dass man sich nicht von anderen Besuchern ablenken lässt, sondern sich auf die eigenen Übungen konzentriert. Lange Pausen zwischen den einzelnen Sätzen sollen vermieden werden und private Gespräche im Anschluss an das Training verschoben werden. Nicht nur die Dauer der gesamten Trainingseinheit ist von Bedeutung, sondern auch die Länge des jeweiligen Satzes. Unter dem Begriff „Satz" versteht man im Kraftsport die Anzahl der Ausführungen der jeweiligen Übung. Wenn eine Person 20 Liegestütz ausführt, wäre das ein Satz mit 20 Wiederholungen. Die Dauer der Geschwindigkeit spielt auch eine wichtige Rolle, da die Muskeln unterschiedlich darauf reagieren.

Bewegungsgeschwindigkeit. Neben der Bedeutung der Trainingsmaßnahmen in Bezug auf die Leistungsfähigkeit spielt auch die Geschwindigkeit der Übungsausführung einen entscheidenden Faktor. Damit die Hypertrophie eines Muskels den gewünschten Anpassungsprozess erhält, muss sich der Muskel eine bestimmte Zeit lang unter Spannung befinden. Ein Bewegungszyklus (Wiederholung) dauert zwischen zwei und vier Sekunden. Während dieser Phase darf das Gewicht nicht abgelegt werden, sodass der Muskel ständig unter Spannung steht. Dieser Zeitraum der Belastung wird in Sekunden angegeben. Je nach Dauer der Belastung werden verhältnismäßig mehr Typ-eins oder Typ-zwei-Fasern beansprucht. Bei einem Zeitraum von 20 bis 50 Sekunden werden hauptsächlich Typ-eins-Fasern angesprochen und bei einer Dauer von über 50 Sekunden kommen Typ zwei Fasern zum Einsatz. Nach jeder Serie wird eine Pause eingelegt, die beim Kraftausdauertraining kurz (30 bis 60 Sekunden), und beim Muskelaufbautraining etwas länger (eine bis drei Minuten) dauert. Werden beim Krafttraining hohe Gewichte gestemmt, so ist die Bewegungsgeschwindigkeit gering, jedoch die Kraftentfaltung sehr explosiv. Bei der Trainingsdurchführung werden die Bewegungsgeschwindigkeiten häufig unterschätzt und dadurch die gewünschten Anpassungsprozesse verfehlt. Ein Grund, warum der Trainingseffekt oftmals verfehlt wird, ist der: Einige Athleten haben eine derartige Bewegungsausführung, sodass der Muskel entweder in der konzentrischen (überwindenden) oder exzentrischen (nachgebenden) Phase die Spannung in der Muskulatur nicht konstant halten kann. In der Praxis hat sich erwiesen, dass eine genaue zeitliche Einteilung der jeweiligen Übung die Fortschritte der Sportler verbessert. Anhand der Übung Bankdrücken kann eine vorgegebene Zeiteinteilung z. B. 2/0/2 betragen. Die erste Zahl bedeutet, dass die konzentrische Phase zwei Sekunden lang dauert. Null erläutert dem Sportler, dass er beim Umkehrpunkt keine Pause einlegen darf. Bei der letzten Zahl ist die exzentrische Phase eingeleitet, die auch zwei Sekunden lang dauert. Ein Satz mit zehn Wiederholungen würde demnach einen Zeitraum von 40 Sekunden in Anspruch nehmen. Je nach Zielsetzung und Leistungsniveau der jeweiligen Person können diese Zeitangaben unterschiedlich lang sein. Jedes Trainingsprogramm beinhaltet seine eigenen Regeln und Methoden. Durch ein breites Spektrum an Angeboten haben Sportler die Möglichkeit, zwischen den Programmen zu wählen um dauerhaft Erfolg und Motivation zu haben. ■

FOTOS: MANUEL KESER

Mit den Bürgermusik-Produkten zahlreicher St. Johanner Betriebe unterstützen auch Sie die Bürgermusik.

Trinken und essen - auf die BÜRGERMUSIK

nicht vergessen! Mit dieser Initiative wurde ein Projekt geschaffen, dass helfen soll den Verein finanziell zu unterstützen.

Musik, Tradition, Gemeinschaft – drei Worte, welche die Bürgermusikkapelle St. Johann im Pongau nicht treffender beschreiben könnten. Mit der Initiative „Trinken und Essen & auf die Bürgermusik nicht vergessen...“ wurde ein Projekt geschaffen, das helfen soll den Verein zu unterstützen, zu erhalten und in Erinnerung zu rufen. So haben sich inzwischen viele St. Johanner Betriebe dem Projekt angeschlossen und bieten hauseigene „Bürgermusik-Produkte“ an. Mit dem Kauf dieser Produkte wird die Bürgermusik mit einer Spende unterstützt, um deren Tradition und Werte zu erhalten. In den folgenden Ausgaben wird das Weekend Magazin Pongau die unterstützenden Betriebe und deren Produkte vorstellen. Die Bürgermusik freut sich über ihre Unterstützung.

INFOS UNTER:

Bürgermusikkapelle
St. Johann im Pongau
Kirchengasse 5
5600 St. Johann i. Pg.
musik@bm-stjohann.at
www.bm-stjohann.at

FOTOS: ARCHIV BÜRGERMUSIK ST. JOHANN, ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Wechselnde Wochenempfehlung

Beim Genuß unserer Wochenempfehlung, bei der wir die Gerichte ständig wechslen, wird bei uns auch die Bürgermusik unterstützt!

RESTAURANT - BAR HAVANNAH ... herzlich anderer Genuss!

Restaurant-Bar HavannaH
Hauptstrasse 68-70
5600 Sankt Johann i.P.

St. Johanner Schnitzel

Schweineschnitzel gefüllt mit Champignons, Zwiebeln und Speck mit Petersilienkartoffeln als Beilage.

bacher GASTHOF ★★★

Gasthaus Bacher
Bundesstraße 11
5600 St.Johann i.Pg.

Bürgermusik-Torte

Schokoladen-Mandel-Torte mit Vanille-Sahne und dem Logo der Bürgermusik als Dekor.

C•A•F•E SCHIEBEL
Patrik & Christian Hochleitner

Café Schiebel
Hauptstraße 37
5600 St. Johann i. Pg.

Burger sind inzwischen ein fester Bestandteil der Speisekarte.

Ein Blick in die Küche

STOANI - CAFE, RESTAURANT & BAR

Dorfgastein. Vor über 20 Jahren hat sich Peter Derler seinen Lebenstraum verwirklicht und sein eigenes Lokal im privaten Haus angebaut, ein Restaurant und Treffpunkt für jeden Tag.

Peter Derler hatte jeher mit Leidenschaft in der Gastronomie gearbeitet. Den Weg in die Selbstständigkeit wagte er bereits vor vielen Jahren, als er das „Almstüberl", das er in Bad Hofgastein gepachtet hatte. 1996 entschloss er sich dazu, sein privates Einfamilienhaus in Dorfgastein zu erweitern und ein eigenes Lokal anzubauen. So entstand sein „Stoani" Cafe, Restaurant und Bar. Der Grundgedanke für das neue Lokal war es, einen Ort zu schaffen für jeden Tag. Sein Ziel war es zurück zur alten Wirtschaftskultur zu finden, in der bei gemütlicher Musik gegessen und getrunken werden kann, wo zum gemütlichen Beisammensein eingeladen wird, ähnlich wie es englische Pubs auch noch heute tun. Dieses Konzept wurde

Im Keller befindet sich ein großer Spielraum.

FOTOS: STEINBAUER-PHOTOGRAPHY.COM, ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Gemütlich genießen im "Stoani".

so gut angenommen, dass das „Stoani“ nach mehr als 20 Jahren auch heute noch ein beliebter Treffpunkt für jung und alt ist. Gemeinsam mit vier festen Mitarbeitern kümmert sich Peter Derler mit Leidenschaft um seine Gäste.

Das Lokal. Das Restaurant bietet Platz für bis zu 50 Personen mit kleinem zusätzlichen Wintergarten. Auf der Terrasse finden im Sommer bis zu 40 weitere Personen Platz. Im Keller ist eigener Spielraum eingerichtet mit Dart, Billard und Tischfußball. Im Sommer verfügt das Lokal über ein eigens Aquarium mit frischen Forellen aus der Region.

Speisekarte. Auf der Speisekarte findet sich frisch Gegrilltes, Steaks, österreichische Spezialitäten, Burger und Toasts, im Sommer aber auch bunte Eisbecher und Kuchen auf der Terrasse. Besonders beliebt sind der Grillteller und die Toast-Variationen des Hauses. So weit wie möglich bezieht Peter regionale Produkte, wie Kartoffeln vom Biobauern, Forelle aus der Region, Bier einer Privatbrauerei oder Wein vom hauseigenen Weinhändler. Am Abend sind besonders die Cocktails beliebt, wie auch die hausgemachte Bowle und das Feuerwasser, ein selbstgemachter Likör mit eigenem Zubereitungs-Patent.

Veranstaltungen. Das Krampuskränzchen im „Stoani“ ist inzwischen ein wahres Highlight in Dorfgastein. Aber auch das Oktoberfest und das Dorffest werden gebührend gefeiert. Bei den sommerlichen Veranstaltungen stellt Peter sogar einen eigenen Hendlgriller für seine Gäste auf der Terrasse auf. Besonders beliebt sind auch abendliche Geburtstagsfeiern im „Stoani“. Für die Stammgäste des Hauses gibt es sogar noch einen der letzten Sparvereine. ■

KONTAKT

STOANI Cafe - Restaurant - Bar
Die Kneipe in Dorfgastein
Mühlbachstraße 1, 5632 Dorfgastein
Tel.: +43 (0) 6433 / 73 46 0
stoani-dorgastein@aon.at
www.stoani.at
www.facebook.com/stoanidorfgastein

Öffnungszeiten:
Winter: MI und DO ab 16.00 Uhr, ansonsten ab 14.00 Uhr; MO Ruhetag

Das Feuerwasser ist eine Spezialität des Hauses.

Rezepttipp

PINZGAUER KASNOCK´N

Hausgemachte Spätzle, geröstet mit Zwiebeln und Bauernkäse.

ZUTATEN

400g Mehl
1/8 l kaltes Wasser
1/8 l Milch
1/8 l Öl
3 Eier
Salz, Muskat, Pfeffer
400g Bauernkäse
aus der Region
1 Zwiebel
optional Speck

Zubereitung:

1 Zu Beginn die Eier in einer großen Rührschüssel aufschlagen. Mit einer Reibe die Muskatnuß darüber reiben.

2 Das Wasser und die Milch zu gleichen Teilen zu den Eiern geben, salzen und pfeffern.

3 Als nächsten Schritt das Öl und das abgewogene Mehl zu der Masse geben und alles kräftig zu einem zähflüssigen Teig verrühren. Der Teig muss wirklich langsam und zäh vom Rührbesen fließen.

4 In einem großen Kochtopf Wasser zum Kochen bringen, um mit einer großen Reibe den zähflüssigen Teig in das kochende

FOTOS: STEINBAUER-PHOTOGRAPHY.COM, ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

Wasser zu reiben, so dass gleichmäßige Spätzle entstehen.

5 Die fertigen Spätzle im Wasser kurz ziehen lassen und dann mit einem Sieb abseihen.

6 In einer Pfanne die klein gehobelten Zwiebel anrösten. Die frischen Spätzle langsam dazu geben und weiter mit anrösten. Am Besten alles in Butter oder Butterschmalz für den Geschmack anrösten.

7 Nun den gewürfelten Käse zu den Spätzle geben und weiter mit anrösten. Wählen Sie einen Käse, je nach Geschmack entsprechend intensiv. Wer möchte kann auch geröstete Speckstücke zu den Spätzle geben.

8 Am Besten die fertigen Kasnock´n in einer gusseisernen Pfanne anrichten, servieren und genießen. Das Stoani-Team wünscht viel Spass beim Nachkochen und einen guten Appetit. ■

MODEL FOTO: COLOURBOX.DE

„Schlag ein, Großer!“ Innige Vater-Sohn-Beziehungen haben große Vorteile.

Junger Mann, sagt der Vater zu seinem einjährigen Junior, junger Mann, wir gehen jetzt wickeln. Die zwei älteren Damen, welche die Szene beobachten, schauen sich erstaunt an: „Zu unserer Zeit wäre es Vätern nicht einmal im Traum eingefallen, auch nur den Kinderwagen anzufassen!“ Heute aber, so sagt es der deutsche Autor Till Raether etwas überspitzt, ist aus der staatstragenden Vaterrolle von einst eine bestenfalls mülltragende geworden. Statt

Eine gute Vater-Kind-Beziehung beginnt früh. Zudem lernen die Kinder so: Verschiedene Menschen verhalten sich unterschiedlich – das stärkt die Sozialkompetenz.

Rollenbild im Wandel

SO TICKEN VÄTER HEUTE

Daddy Cool. Er hat ein Bäuchlein, nimmt sich nicht allzu ernst, erteilt Ratschläge statt Befehle – und seine Kinder dürfen ihn auch mal auslachen. Die Forschung beweist nun: Die moderne Vaterrolle ist für die Kids ein Segen. *Von Philipp Eitzinger*

Fütternde Väter: Früher absolut undenkbar, heute eine Selbstverständlichkeit.

der Rolle des herrischen Befehlsgebers sehen sich viele Männer nun eher in der des sanftmütigen Spielgefährten.

Teilhaben. Sehr erstaunlich ist so gesehen das Ergebnis einer IMAS-Umfrage. Laut dieser sind 30 Prozent der Österreicher der Meinung, die Rolle des Mannes in einer Familie habe sich seit den 1970er-Jahren und den Tagen eines Mundl Sackbauer nicht bzw. kaum geän- »

FOTOS: YULKAPOPOV/MAE+/GETTY IMAGES; RUBBERBALL PRODUCTIONS/BRAND X PICTURES/GETTY IMAGES

Der Vater als „Wasch-Bär“: In vielen jungen Familien helfen Männer heute selbstverständlich bei der alltäglichen Hausarbeit mit.

dert. Psychologen, Forscher und Familientherapeuten sind sich einig: Diese Einschätzung ist völliger Blödsinn. „Die klare Mehrheit der Väter zeigt heute ein großes Interesse daran, an der Kindheit des Nachwuchses teilzuhaben“, bestätigt die Linzer Familienpsychologin Isabella Baumgartner. Und eine entsprechende Studie des deutschen Familien-Ministeriums befindet: „Es ist den meisten Männern klar, dass das hierarchische Geschlechterverhältnis nicht ihren Werten, Bedürfnissen und Zielen entspricht – und daher kein Modell für die Zukunft darstellt.“

Nachhaltiger Nutzen. Das liegt auch daran, dass die Kinderzahl seit Jahrzehnten sinkt und die Heranwachsenden – in Ermangelung einer großen Geschwisterschar – dadurch mehr auf die Eltern fixiert sind. Damit steigt die Bedeutung, die den Vätern zukommt. Das hat nun auch die Forschung erkannt. Die Erkenntnisse zum Thema Vater-Kind-Beziehung sind eindeutig: Jugendliche, deren Väter eine aktive, positive und liebevolle Rolle in der Erziehung übernehmen, sind emotional stabiler und selbstständiger, dafür viel weniger verhaltensauffällig. Auch auf die schulischen Leistungen wirkt sich ein engagierter Vater in der Regel positiv aus.

Anderer Typ. Herausgefunden wurde auch, dass es sich kaum auf Kinder auswirkt, wie viel die Mütter arbeiten – aber es wurde ein klarer Zusammenhang entdeckt: Je mehr und je länger die Väter im Job eingespannt sind, desto aggressiver und antisozial entwickeln sich die Söhne. Das bestätigt, wie wichtig eine zweite elterliche Bezugsperson ist. So nämlich erleben die Kleinen von Beginn an, dass sich verschiedene Menschen auch verschieden verhalten und lernen, damit umzugehen. Folge: Die Kinder erlernen eine höhere Sozialkompetenz. Bei Töchtern kommt noch eine weitere Komponente hinzu: Als erste und größte männliche Bezugsperson sind die Väter entscheidend, wenn es darum geht, den Mädchen ihr Bild von der Männerwelt zu vermitteln. Also, liebe Väter: Benehmt euch so, wie ihr es euch von euren künftigen Schwiegersöhnen wünscht!

INTERVIEW

Isabella Baumgartner
Familien-Psychologin

■Sind Väter, die aktiv und positiv an der Erziehung teilhaben, langfristig glücklicher?
Ja, weil man so das Heranwachsen der Kinder und das eigene Vater-Sein viel intensiver erlebt. Das hat auch einen Einfluss auf die Vater-Kind-Beziehung.

■Können die Konflikte, die später in der Pubertät entstehen, durch eine positive Vaterfigur abgefedert werden?
In der Pubertät rivalisieren Buben eher mit der Mutter und Mädchen eher mit dem Vater. Wenn zum anderen Elternteil eine gute Beziehung vorherrscht, hilft das ungemein.

■Fällt es Vätern schwer, die Balance zwischen „zu streng“ und „zu nachgiebig“ zu finden?
Das ist nicht immer einfach, aber eine liebevolle und zugleich klare Haltung gelingt vielen. Entscheidend ist: Auch, wenn man viel qualitätsvolle Zeit mit den Kindern verbringt, darf man nicht die verantwortungsvollen Aufgaben vergessen, die man als Eltern hat. Das ist eine Frage von Gespür, aber auch von Hausverstand.

■Was kann man tun, wenn der Nachwuchs keinen elterlichen Regeln folgt?
Es gibt unterschiedliche Gründe dafür, wenn Kinder den Rahmen sprengen. Es gibt aber auch kein Patentrezept, das für jede Familie passt. Jedes Kind ist anders.

Richtung vorgeben. „Man sollte seinen Kindern quasi wie auf einer Straße erziehungsmäßige Leitschienen aufstellen, innerhalb derer sich der Nachwuchs bewegen kann“, erklärt Familienpsychologin Isabella Baumgartner. Als Erziehungsberechtigter eine rigide Diktatur zu etablieren ist genauso kontraproduktiv, wie den kleinen Rackern alles durchgehen zu lassen. Das heißt: Dass man als Vater kein Haustyrann mehr ist, bedeutet nicht, dass man im Bestreben, der beste Freund der Kleinen zu sein, alle Schranken bedingungslos öffnet. Klar ist: Wer den Kindern das Gefühl von Geborgenheit vermittelt, ist auf dem richtigen Weg.

Moderne Spießigkeit. Um das zu erreichen, erleichtern bei aller moderner Interpretation der Geschlechterrollen Alltags-Rituale Eltern und Kindern einiges. Papa geht mit dem Junior baden und bringt den Nachwuchs ins Bett, dafür ist morgens und beim Füttern bzw. Essen machen die Mama zuständig? Wunderbar – Einteilungen dieser Art, wie immer sie aussehen mögen, vermitteln den Kindern Berechenbarkeit und damit eben auch Geborgenheit.

Unterschiede. Der Siegeszug des Vaters, mit dem und vor allem über den die Kids auch mal lachen können, ohne strenge Blicke zu ernten, ist in vollem Gange. Das heißt aber nicht, dass es bald keine Väter mehr gibt, die sich selbst als unumstößlicher Chef der Familie verstehen. „Zum einen gibt es einen Unterschied zwischen Stadt und Land: In der Stadt ist das Rollenbild spürbar aufgelockerter als in ländlichen Regionen“, berichtet Familien-Psychologin Isabella Baumgartner. Wie groß der Anteil an den altmodischen „Chef-Vätern“ ist? „Zehn bis fünfzehn Prozent“, schätzt Baumgartner.

Im Sinne der Kinder. Da drängt sich die Frage auf, ob die steigende Zahl der Familien mit einem vermenschlichten statt überhöhten Vater mit der sinkenden Zahl der Scheidungen in Österreich zusammenhängt – schließlich ist die Scheidungsquote in den letzten zehn Jahren von 49,5 Prozent auf 41,6 Prozent gefallen. „Nein, da sehe ich keinen Zusammenhang“, sagt Familien-Psychologin Baumgartner. Aber: „Es kommt in diesen Familien, wenn wirklich eine Scheidung ansteht, zu vergleichsweise gesünderen Trennungen.“ Simpler Grund: Beide Eltern kennen die Bedürfnisse ihrer Kinder sehr gut und sie handeln auch eher in deren Sinne, selbst im Trennungsfall.

Vorbild. Die Bedeutung eines Vaters auf die Entwicklung der Kinder kann also kaum überschätzt werden. Umso wichtiger also, dass die Väter von heute ihren Kindern ein vernünftiges Vorbild sind. ■

Alltags-Rituale – wie eine Gute-Nacht-Geschichte, die der Vater vorliest – vermitteln Berechenbarkeit und auch Geborgenheit.

MODEL FOTO: COLOURBOX.DE

Die 6 Vätertypen

1 **Der „egalitäre Vater“** sieht sich als gleichberechtigter Partner und steht dem Kind geduldig gegenüber. Er lehnt traditionelle Rollenklischees ab. Beispiel: Marshall Eriksen („How I Met Your Mother“, gespielt von Jason Segel).

2 **Der „partnerschaftliche, traditionelle Vater“** ist stark in der Erziehung engagiert und nimmt in seinem Verhalten eher traditionelle Männerrollen wahr. Beispiel: Tim Taylor („Hör mal, wer da hämmert“, gespielt von Tim Allen).

3 **Der „traditionelle, distanzierte Vater“** sieht die Erziehungs-Aufgaben klar bei der Frau, er selbst versteht sich als Ernährer und Oberhaupt der Familie sowie als Disziplinierer der Kinder. Beispiel: Homer Simpson („Die Simpsons“).

4 **Der „fassadenhafte Vater“** gibt sich nach außen hin selbstbewusst, ist aber in Wahrheit oft stark verunsichert und hat oft keine Lösungen für Alltags-Probleme. Beispiel: Tom Scavo („Desperate Housewives“, gespielt von Doug Savant).

5 **Der „unsichere, gereizte Vater“** fühlt sich überfordert. Er bringt wenig Geduld für die Kinder auf, was für ein gereiztes Klima in der Vater-Kind-Beziehung sorgt. Beispiel: Hal Wilkerson („Malcolm mittendrin“, gespielt von Bryan Cranston).

6 **Der „randständige Vater“** nimmt kaum an der Erziehung teil: Er empfindet großes Misstrauen der Mutter gegenüber seinen Fähigkeiten als Vater. Beispiel: Al Bundy („Eine schrecklich nette Familie“, gespielt von Ed O’Neill).

FOTOS: ORF/SEVENONE INTERNATIONAL, ABC PHOTO ARCHIVES/ABC VIA GETTY IMAGES, 2014 TWENTIETH CENTURY FOX FILM CORPORATION, BAUMGARTNER ABC, INC/MARY EVANS/PICTUREDESK.COM, ORF/TWENTIETH CENTURY FOX FILM CORPORATION, SONY PICTURES TELEVISION INTERNATIONAL

PONGAU MEETS FACEBOOK

1 Kraftwerk Bad Gastein

Location mit Café, Bar, Bistro sowie für Special Events, Kino und Kunst mit einzigartiger Lage am Gasteiner Wasserfall inmitten fantastischer Bergwelt.

www.facebook.com/kraftwerk.wasserfall.badgastein

Pongau im sozialen Netzwerk

Die beliebtesten Seiten der Pongauer

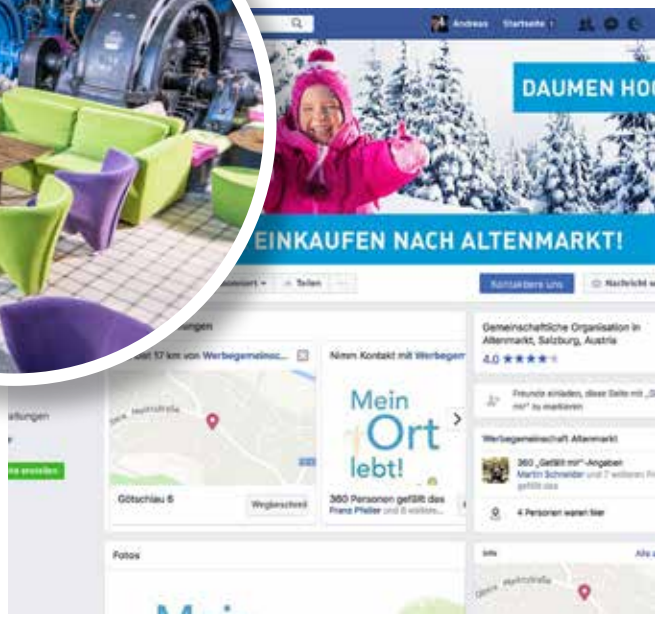
Das Weekend Magazin Pongau präsentiert die beliebtesten Facebook-Seiten der Pongauer. Spaß-Seiten, Gebrauchtbörsen und andere, mehr oder weniger nützliche Seiten - wir stellen Sie Ihnen vor. **TIPP:** Posten Sie uns Ihre Lieblingsseite auf unsere Fanpage und wir stellen sie vor.

www.facebook.com/pongaumagazin

2 Gasteiner Kristallwasser

Gasteiner stammt aus dem Natur- Schutzgebiet der Hohen Tauern. Dieses reine Mineralwasser kommt kristallklar aus der Tiefe der unberührten, hochalpinen Bergwelt Österreichs.

www.facebook.com/gasteiner



3 Werbegemeinschaft Altenmarkt

Die Philosophie unserer Werbegemeinschaft liegt in der vollsten Zufriedenheit unserer Kunden, die wir über alles schätzen und für die kein Aufwand zu groß ist. Der Kontakt von Mensch zu Mensch steht bei uns groß geschrieben: viele Geschäfte und Dienstleistungsunternehmen sind inhabergeführt, daher ist der Kunde nicht anonym, sondern König!

www.facebook.com/werbegemeinschaft.altenmarkt

4 Bollwerk Handmade in Austria

Stefan Grdovac hat vor mehr als drei Jahren damit begonnen sich die Verarbeitung von Leder selbst beizubringen. Heute fertigt er in seiner kleinen Werkstatt in Schwarzach einzigartige Lederkunstwerke von Hand an.

www.facebook.com/Bollwerk118

FOTOS: SEITENBETREIBER, ANDREAS BOLDT / WEEKEND MAGAZIN PONGAU

motornews

Aufwärts. Die Pkw-Zulassungen sind im Jänner um fast 10% gestiegen. Der Aufwärtstrend hält an.

Google-Gau. Google hat seinen Autoentwicklern derart gut bezahlt, dass viele wegen „Reichtums“ kündigten.

Selbstzünder. Dieselmotoren dürften zukünftig eher in größeren Autos zum Einsatz kommen.

EXPERTEN-TIPPS

Mario Koihser
Serviceberater

Lackaufbereitung und Flugrost

Jetzt wo sich das Frühjahr nähert wird das Fahrzeug wieder auf Vordermann gebracht und gereinigt. Bei der Aufbereitung des Lacks sollte man besonders darauf achten kleine Beschädigungen, wie beispielsweise durch Rollsplitt sachgemäß zu beheben. Offene Stellen im Lack können auch im Sommer schnell zu rosten beginnen. Mit dem Spotrepair-System können diese kleinen Mängel schnell und kostengünstig behoben werden. Auch Flugrost sollte beseitigt werden. Hierfür reinigen wir in der Fachwerkstatt ihr Auto von Hand und verwenden eigene Präparate, um den Flugrost zu entfernen und den Lack zu versiegeln. So ist er wieder gegen starke UV-Strahlung und hartnäckige Verschmutzung geschützt. Eine gründliche Lackpolitur und eine Aufbereitung des Innenraums tragen zum Werterhalt Ihres Fahrzeugs bei. Wir beraten Sie hierzu gerne bei uns in Ihrer Fachwerkstatt.

Vierthaler
MOBILITÄT VERPFLICHTET
Bischofshofen 06462 2532
St. Johann 06412 8440
www.vierthaler.at

Nobel auf Expedition. Nur 99 Stück dieses Mercedes-Maybach G 650 Landaulet werden bei Magna Steyr in Graz gebaut. Die Eckdaten sind außergewöhnlich: V-12-Motor, fast ein halber Meter Bodenfreiheit oder 325er-Pneus sprechen für sich. Und wie stark ist er? 630 PS sollten reichen!

Citigo mit Facelift

Škodas kleiner Cityflitzer erhält eine neue Frontpartie. Neu gestaltet wurden Motorhaube, Kühlergrill, Stoßfänger und Nebelscheinwerfer. Auch im Inneren wurde Hand angelegt. Zusätzlich gibt es neue Simply-Clever-Lösungen. Beispielsweise einen praktischen Regenschirm unter dem Beifahrersitz.

designnews

Ford Fiesta ST200: Der Giftige!

Zum 40. Geburtstag des Fiesta gibt es das Sondermodell ST200. Im Namen stecken auch schon die Pferdestärken des kleinen Flitzers: Der Motor leistet 200 PS, mit Overboost sogar 215. Antriebsmäßig kommt Plug-in-Hybrid-Technologie zum Einsatz. Verbrauchstechnisch verspricht Ford dank „Ecoboost“ 6,1 Liter kombiniert. Wir kamen im Test mit 7,7 Liter über die Runden – und das bei einer Beschleunigung von 6,7 Sekunden auf 100. Den ausführlichen Test gibt es auf **www.weekend.at**

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG
FOTOS: HERSTELLER

VW GOLF

Optisch geschärft. VW spricht beim Facelift des Golf von einem Update, und das trifft es sehr gut. Optisch wurde nur leicht geschärft. Neu sind beispielsweise eine Gestensteuerung, Infotainmentsystem, Stau- und andere Assistenzsysteme, 7-Gang DSG oder der 1.5 TSI Evo mit 130 PS. Interessant auch, dass Volkswagen zum Start des Updates praktisch die gesamte Palette wie GTI, Variant und GTE erneuert. Startpreis: EUR 19.590,–.

Wann kommt autonomes Fahren? Sterben die Diesel aus? Kommen die Elektroautos endlich in die Gänge, oder fahren wir besser mit Wasserstoff bzw. Brennstoffzellenautos? Und überhaupt stellen wir uns die Frage, ob nicht jeder in Österreich den Weg des Carsharings einschlagen soll! Irgendwie tut sich da einiges auf dem Automarkt, aber den Stein der Weisen gibt es nicht. In der Realität schlägt die Autoindustrie derzeit neue Wege ein, um für die Zukunft gewappnet zu sein. Die neuen Modelle zeigen diesen Frühling schon die Richtung an, in die es gehen soll. Neben vieler alternativer Antriebsformen wie Hybrid, Plug-in, Elektro oder gar Wasserstoff hat die Autoindustrie vor allem in Sachen Sicherheitssysteme und Kommunikationssystemen in den Autos ordentlich aufgerüstet. Müdigkeitserkennung, Smartphone-Konnektivität, kabelloses Laden, automatische Abstandshalter, Notbremsfunktion sind schon in der Kompaktklasse angekommen. Wir Kunden erhalten dadurch viel Technik für unser Geld. ■

Die Neuheiten ■

DIE VORBOTEN DES FRÜHLINGS

Spaß darf sein. Der Frühling kommt bestimmt. Deswegen sprießen schon jetzt die Auto-Neuheiten wie die Frühlingsblumen von den Fließbändern. *Von Werner Christl*

Golf-Jäger. Durch den neuen Cascading-Kühlergrill fährt der Hyundai i30 optisch stark verändert vor. Auch das Heck wurde neu designt. Der i30 ist der erste Hyundai, der den neu entwickelten 1,4-Liter-Turbo-GDI-Motor mit 140 PS erhält. Auffallend auch der Umstand, dass bereits in der Grundversion die wichtigsten Sicherheitsassistenten mit an Bord sind. Den neuen i30 gibt es ab EUR 17.990,–.

HYUNDAI i30

TOYOTA C-HR

Crossover. Was kommt raus, wenn man Designern freie Hand lässt? Ein Toyota C-HR. Die Japaner überraschen mit einem SUV mit Coupé-Genen und gehen optisch mit diesem Modell einen neuen Weg. Das gilt übrigens nicht nur für die Außenhaut. Auch das Cockpit ist extrem modern gestaltet. Zu haben ab EUR 22.200,–. Die Hybrid-Version kostet ab EUR 27.600,– und soll 3,8 Liter auf 100 Kilometer verbrauchen.

SEAT LEON CUPRA

Super-Cupra. Gleich vorweg die Eckdaten des neuen Renn-Seat: 300 PS, Spitze 250 km/h, 380 Newtonmeter Drehmoment, 0 – 100 km/h in 4,9 Sekunden, 6,9 Liter Verbrauch, mit Allradantrieb (4Drive) erhältlich. Der neue Seat Leon Cupra ist das leistungsstärkste Modell in der Firmengeschichte und kommt im April auf den Markt. Startpreis: EUR 38.200,–.

SUZUKI IGNIS

Mini-Allradler. Lustige Farben, erhöhte Sitzposition, Spurhaltewarnsystem, Müdigkeitserkennung, Unterstützung diverser Smartphone-Konnektivitätssysteme und sogar ein Mild-Hybrid-System sind beim neuen Suzuki Ignis zu haben. Dazu auch noch 4WD (ALLGRIP AUTO). Preis ab: EUR 11.990,–.

FOTOS: HERSTELLER

HONDA CIVIC

Sportlich. Honda hat den neuen Civic von Grund auf neu entwickelt. Optisch ist den Japanern wieder ein sehr sportlich wirkendes Auto gelungen, das mit 478 Litern Volumen, einen familientauglichen Kofferraum bietet. Neu sind auch zwei Turbo-Benziner, die 129 PS (1.0 VTEC TURBO) sowie 182 PS (1,5 Liter) leisten. Ab EUR 20.990,–.

„Das Team von AutoFrey St. Veit steht Ihnen beim Autokauf gerne zur Verfügung.“

Christoph Pirnbacher, Michael Müller und Markus Macheiner (V.l.n.r.)
Das Team von AutoFrey St. Veit

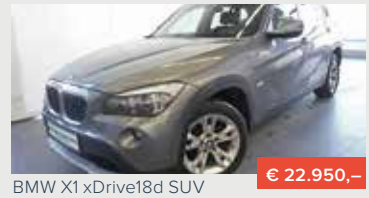
AutoFrey St.Veit

IHR BMW VERTRAGSHÄNDLER

im Pongau. Starten Sie mit Ihrem neuen BMW in das Frühjahr. Bei AutoFrey St. Veit gibt es bis 15.03.2017 ausgesuchte Fahrzeuge zu besonders attraktiven Preisen. Neben dem aktuellen X-Drive Bonus auf viele Allrad-Modelle gibt es auch besonders attraktive Gebrauchtwagenangebote. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin mit dem Verkaufsteam von AutoFrey St. Veit.

Best of Frey
Starten Sie mit Ihrem neuen BMW in das Frühjahr.

BMW 216d Active Tourer Van **€ 28.950,–**



BMW X1 xDrive18d SUV **€ 22.950,–**

FOTOS: AUTOFREY, BMW

„Entscheidend für präzises Rückwärtsfahren ist der Lenkwinkel: Der neue Anhängerrangierassistent "Trailer Assist" übernimmt für Sie im Rahmen der Systemgrenzen das Lenken."

Jürgen Nowotny,
VW Verkäufer

Autohaus Vierthaler

DER NEUE TIGUAN

Access all areas. Als erstes Sport Utility Vehicle auf Basis des Modularen Querbaukastens (MQB) setzt er Maßstäbe bei Design, Komfort und Funktion. Dabei erweist er sich als robuster Typ mit Oberklasse-Technik.

Das Design des neuen Tiguan betont Eigenständigkeit und Dynamik. Durch Details wie die horizontal ausgerichtete Einheit aus Kühlergrill und Scheinwerfer oder die höhere Gürtellinie wird diese offensive Ausrichtung konsequent verfolgt. Ein großzügiger Innenraum, gepaart mit einem deutlichen Plus an Kofferraumvolumen und Komfortfunktionen für den Alltag. Der völlig neu gestaltete Tiguan schafft in vielen Bereichen Freiräume, etwa beim großzügigen Interieur oder bei der Motorenauswahl mit acht Varianten zwischen 85 kW und 176 kW, alle stärker und sparsamer als ihre Vorgänger. Mit dem neuen 4MOTION Active Control garantiert der neue Tiguan souveränes Beschleunigen und enormen Fahrspaß in jeder Situation und auf jedem Untergrund. Der neue Tiguan integriert serienmäßig wegweisende Sicherheitstechnologien und Assistenzsysteme. Dazu gehören der Front Assist mit City-Notbremsfunktion und integrierter Fußgängererkennung, der Lane Assist, der proaktive Insassenschutz sowie die aktive Fronthaube zum Schutz von Fußgängern und Radfahrern. Oberklasse-Technik in einem SUV, der sich nicht nur in Sachen Sicherheit als Innovationsträger positioniert. ■

FOTOS: VOLKSWAGEN, AUTOHAUS VIERTHALER

Vierthaler
MOBILITÄT VERPFLICHTET
www.vierthaler.at

5500 Bischofshofen
Salzburger Straße 69
Telefon +43 6462 25320

Ihr autorisierter Verkaufsagent
5600 St. Johann im Pongau, Salzburgerstraße 21
Telefon +43 6412 8440

DER NEUE ŠKODA KODIAQ

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Zwei Stars auf einer Bühne

Der neue ŠKODA KODIAQ setzt ein starkes Statement mit einer eindrucksvollen Kombination aus kraftvollem Design und großzügigem Raumangebot. Auch **der neue ŠKODA OCTAVIA** präsentiert sich neben dem neuen Design mit Geräumigkeit, modernen Motoren und innovativen Sicherheitsfunktionen.
Beide Modelle verkörpern die ideale Symbiose von Form, Funktion und Technik.

Überzeugen Sie sich vom neuen KODIAQ und dem neuen OCTAVIA
bei einer Probefahrt und lassen Sie sich begeistern!

25 Jahre Jubiläumsprämie für viele Škoda-Modelle

EINLADUNG ZUR FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG

Freitag, 10. März 2017 von 9 bis 18 Uhr
Samstag, 11. März 2017 von 9 bis 16 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

ŠKODA Brüggler

5500 Bischofshofen
Gasteiner Straße 79
Tel. 06462/8133
www.brueggler.at

ALLRAD-AKTION für den Škoda-Oktavia

DER NEUE ŠKODA OCTAVIA

„Besuchen Sie uns auf der Automobil & Impuls Messe vom 7. bis 9. April 2017 in Bischofshofen, am Schanzengelände. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen."

Manuel Wittig
zertifizierter Citroën-Verkäufer
Autohaus Gell

FOTOS: AUTOHAUS GELL, CITROËN

Autohaus Gell

BRINGT PARIS NACH BISCHOFSHOFEN

Automobil & Impuls 2017. Pünktlich zur diesjährigen Messe sind auch die neuesten Citroën-Modelle, wie der neue SpaceTourer und der neue C3, frisch aus Frankreich eingetroffen und erhältlich.

Qualität, Kundenzufriedenheit und Kundenorientierung wird im Autohaus Gell großgeschrieben, nicht nur im Bereich des Neuwagenverkaufs, sondern auch in der hauseigenen Werkstatt. „Mechaniker aus Leidenschaft" ist das Motto des Hauses, das so auch gelebt wird und ein Höchstmaß an Kundenzufriedenheit garantiert.

Messe. Wir sind auch wieder auf der diesjährigen Auto- und Wirtschaftsausstellung „Automobil & Impuls 2017" vertreten. Manuel Wittig freut sich auf Ihren Besuch auf dem Schanzengelände in Bischofshofen, vom 7. bis 9. April 2017. Überzeugen Sie sich vor Ort von den neuesten Citroën-Modellen, frisch aus Frankreich. ■

DER NEUE CITROËN C3
SO EINMALIG WIE DU.

CITROËN

AB
€ 11.290,–

MIT CITROËN ADVANCED COMFORT®

citroen.at

CITROËN empfiehlt TOTAL Symbolfoto. Das Aktionsangebot ist modellabhängig. Stand: November 2016. Weitere Details bei Ihrem CITROËN-Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten.
VERBRAUCH: 3,5–4,7 L/100 KM, CO_2-EMISSION: 92–109 G/KM

JETZT BEI IHREM CITROËN-PARTNER:

autohaus gell
MECHANIKER AUS LEIDENSCHAFT

PETER GELL GESELLSCHAFT m.b.H.
Ziegelbrennerstraße 6, 5550 Radstadt
Tel.: +43 (0) 6452 / 5470, Fax: -24,
office@autohaus-gell.at
www.autohaus-gell.at

„Der Fiat 500X ist in Österreich ab sofort zu einem Einstiegspreis von 15.490,- Euro erhältlich. 4 Jahre Garantie serienmäßig."

Rupert Hafner
Verkauf Autoschober

Auto Schober

DER NEUE FIAT 500X

Modelljahr 2017. Der SUV Fiat 500X erhält ein umfangreiches Update: Je nach Variante erhältlich mit Vorderrad- oder Allradantrieb, Handschaltung, Doppelkupplungsgetriebe oder Neunstufen- Automatik.

Der Fiat 500X Pop verfügt serienmäßig unter anderem über 6 Airbags, ESC mit Berganfahr-Hilfe und elektronischer Überschlagsvermeidung, elektrische Servolenkung Dual Drive mit Lenkassistent, Klimaanlage, MP3 Radio mit USB- und AUX Anschluss, elektrische Fensterheber vorne und hinten, Geschwindigkeitsregelanlage, höhenverstellbaren Fahrersitz, höhen- und längsverstellbares Lenkrad sowie elektrische Parkbremse. Als Benziner stehen ein 1.6 E-torQ mit 81 kW (110 PS), Vorderradantrieb und Fünfgang-Schaltgetriebe, ein 1.4 Turbo MultiAir mit Multi-Air-Ventilsteuerung, 103 kW (140 PS), Vorderradantrieb, wahlweise manuelles Sechsgang-Getriebe oder Doppelkupplungsgetriebe oder eine leistungsstärkere Variante des 1.4 Turbo MultiAir mit 125 kW (170 PS), Allradantrieb und Neunstufen-Automatikgetriebe zur Verfügung. Als Turbodiesel ist er als 1.3 MultiJet II, 70 kW (95 PS), Vorderradantrieb und Fünfgang-Schaltgetriebe, als 1.6 MultiJet, 88 kW (120 PS), Vorderradantrieb, wahlweise manuelles Sechsgang-Getriebe oder Doppelkupplungsgetriebe und als 2.0 MultiJet, 103 kW (140 PS), Allradantrieb, wahlweise manuelles Sechsgang-Getriebe oder Neunstufen-Automatikgetriebe erhältlich. ■

FOTOS: AUTOSCHOBER, FIAT

Herzgsell

MARMOR STEIN & FORM

Seit über 30 Jahren schafft das Altenmarkter Unternehmen Herzgsell „Orte mit Bedeutung". Ganz besonders viele Neuerungen bringt das Jahr 2017.

18 Mitarbeiter in Produktion, Verarbeitung und Montage arbeiten täglich mit Leidenschaft und Begeisterung an der Realisierung der Wohnträume seiner Kunden. Zum Kundenkreis des Pongauer Unternehmens zählen Tischler, Architekten, Einrichtungshäuser, Gastronomen genauso wie Privatkunden. Der Name Herzgsell steht für die perfekte Symbiose aus kreativem Handwerk aus eigener Werkstatt und einfallsreicher, individueller Planung.

Neue Bad-Kollektion. Die Vorbereitungen für die neue, eigene Bad-Kollektion laufen im Hause Herzgsell auf Hochtouren. In Kooperation mit namhaften Designern und Designstudios wird eine eigene Kollektion für das Badezimmer entwickelt. Die jeweiligen Sortimente umfassen eine Range von drei Produkten: Waschtisch, Duschtasse und Badewanne. „Es macht unglaublich viel Spaß und Freude, ein wirklich schönes Produkt neu auf den Markt zu bringen. Die Erweiterung des Badprogramms 2017 ist eine konkrete Umsetzung unserer Philosophie, Orte mit Bedeutung zu schaffen", so der Eigentümer Hans Herzgsell.

Kompetenzpartner für Küchen. Auch im Bereich der Küchengestaltung wird laufend an einer Weiterentwicklung gearbeitet und nach neuen, besonderen Materialien und Produktionsmethoden geforscht. Kundenwünsche sind hier oftmals der Innovationsmotor. „Es gibt keine Probleme, nur Lösungen", ist sich Hans Herzgsell sicher. Neu im Programm ist beispielsweise ein Spülbecken mit unsichtbarem Abfluss.

Der Kunde ist König. Neben allen Innovationsmaßnahmen wird parallel an einer weiteren Intensivierung und Optimierung im Bereich der Kunden-Kommunikation investiert. Geplant ist eine völlig neue Website, die den Kunden noch mehr Vorteile bieten wird. Vom einfachen Überblick, über wertvolle Service-Tipps bis hin zu einem professionellen, redaktionell gestalteten Blog, der monatlich Themen wie Küche, Kochen, Genuss oder Wohnen und Lebensstil im Fokus haben wird. ■

KONTAKT

herzgsell
Marmor Stein & Form

Herzgsell
Ennspark 1
5541 Altenmarkt
Tel. +43(0)6452 / 7322
Fax +43(0)6452 / 7322-407
office@herzgsell.at
www.herzgsell.at

ANZEIGE FOTOS: HERZGSELL

Im Gespräch mit

THE ROTTING BONES

Wiedermal habe ich in Sachen Musik mit einer Band kooperiert; The Rotting Bones aus St. Johann/Bischofshofen haben mir ein paar Fragen zu ihrer Musik und zu ihrem ersten eigenen Album „Into the Pain" beantwortet. *Von Elisabeth Hettegger*

Weekend: ***Wie lange gibt es euch schon als Band?***
Gordy: 2007 haben wir uns anlässlich des legendären „Gahr" – Festes in Bischofshofen formiert, nur um bei diesem alternativen 1. Mai Fest, das es mittlerweile leider nicht mehr gibt, mal als Coverband mit Songs von AC/DC bis ZZTop zu rocken und nicht „nur" als Zuhörer dabei zu sein. Das hat uns aber sehr viel Spaß gemacht und deshalb sind wir bis heute als Band zusammen geblieben. Wir haben später nur begonnen, eigene Songs zu schreiben.

Weekend: ***Warum habt ihr euch The Rotting Bones – Verrottende Knochen - genannt?***
Chris: Eigentlich wollten wir uns „The Rolling Stones" nennen. Da hat uns dann aber ein Freund darauf hingewiesen, dass es diese Band angeblich schon geben soll. Und weil es so ähnlich klingt, haben wir uns dann „The Rotting Bones" genannt. Weshalb auch schon die Frage gestellt wurde, ob es sich bei uns um eine Rolling Stones Tribute – Band handelt, was aber definitiv nicht der Fall ist. Der Bandname soll natürlich ironischerweise das hohe Alter einiger Bandkollegen ansprechen.

Weekend: ***Wie würdet ihr euren Musikstil beschreiben?***
Ferdl Schätzl: It`s only Rock n' Roll, but we like it.

> „It`s only Rock n' Roll, but we like it."

Weekend: ***Ihr habt gerade eure allererste CD aufgenommen und sie „Into the Pain" genannt. Warum habt ihr euch gerade jetzt für die Aufnahme einer CD mit eigenen Liedern entschlossen?***
Robert Dollmann: Aufgenommen wurde sie bereits im Frühjahr 2015, und der Titelgeber ist ein Song der CD. Wir wollten die »

DIE BANDMITGLIEDER

Markus „Gordy" Gordon:
Bischofshofen, Gesang , Bass, Gitarre
Christian „Chris" Rettenbacher:
Bischofshofen, Gitarre
Ferdl Schätzl:
St. Johann im Pongau, Drums
Robert Dollmann:
St. Johann im Pongau , Gitarre, Bass, Gesang

FOTOS: ROBERT PENDL

CD hauptsächlich aufnehmen, um die eigenen Ideen zu dokumentieren. Und um etwas für potentielle Veranstalter vorweisen zu können. Natürlich kann man das gute Stück auch bei unseren Konzerten und bei jedem Bandmitglied persönlich gegen einen kleinen Beitrag käuflich erwerben. Oder man geht auf unsere Facebook – Seite, hinterlässt eine PN mit der eigenen Adresse, dann bekommt man die CD mit Erlagschein zugeschickt.

Weekend: ***Wie lange haben die Aufnahmen gedauert und wo habt ihr die CD aufgenommen?***
Gordy: Das Ganze wurde nach intensiver Probezeit mit Hilfe eines befreundeten Bischofshofener Tontechnikers in etwa vier bis fünf Tagen in unserem Proberaum realisiert und in seinem Studio abgemischt. Alle Titel wurden gemeinsam live eingespielt und nur der Gesang und teilweise die Gitarrensolos nachträglich aufgenommen.

Weekend: ***Wie kommen euch die Ideen für die Songs auf der CD; wer schreibt die Musik und wer die Songs?***

> „Am 22.7.2017 kann man uns beim „SchlossRock – Festival“ in Neukirchen am Großvenediger live erleben.“

Chris: Die Musik wurde beinahe immer beim gemeinsamen Rumjammen im Proberaum entwickelt. Meistens hat ein Bandmitglied eine Songidee vorgespielt, danach wurde diese gemeinsam weiterverfolgt, ausgearbeitet und verfeinert. Teilweise hatten auch Chris oder Gordy fast komplett ausgearbeitete Nummern, die dann nur mehr als Band arrangiert und eingeprobt wurden. Die Texte stammen ausnahmslos von Gordy.

Weekend: ***Welches Lied spielt ihr Generell von all euren Liedern am liebsten?***
Ferdl Schätzl: Es ist schwer, eines von seinen Kindern herauszupicken, wahrscheinlich hat auch jedes Bandmitglied seinen persönlichen Favoriten. Aber „Cemetery Romance“ und „Virtual Reality“ kommen bei uns und beim Publikum immer sehr gut an.

Weekend: ***Wo kann man euch hören bzw. seid ihr auch auf kleineren Touren unterwegs?***
Robert Dollmann: Touren sind bei uns schon durch Arbeit und Familie nicht vorstellbar. Unsere wenigen Auftritte absolvieren wir größtenteils im Großraum Salzburg und Umgebung. Unser nächster fixer, öffentlicher Gig ist am 22.7.2017 beim „SchlossRock – Festival“ in Neukirchen am Großvenediger.

Weekend: ***Wie viele Konzerte spielt ihr innerhalb eines Jahres?***
Gordy: Nicht allzu viele, vielleicht 5 – max. 10 im Jahr.

Weekend: ***Welches Konzert war das größte?***
Chris: Was die Zuschauerzahlen betrifft, vermutlich ein Gig im Rahmen eines Bandcontests im Rockhouse Salzburg. Ansonsten war das „Dadusch Festl“ in Golling das coolste, was Publikum und Stimmung betrifft.

Weekend: ***Habt ihr Vorbilder?***
Ferdl Schätzl: Deep Purple, Judas Priest, ZZTop, AC/DC, Iron Maiden; aber allen in der Band gefällt Led Zeppelin.

Weekend: ***Wie lässt sich das Musikmachen, das Schreiben der Songs, die Proben und die Konzerte mit dem Privatleben und der Arbeit verbinden?***
Chris: Wir proben, bedingt durch unterschiedliche Arbeitszeiten zweier Bandmitglieder meistens einmal pro Woche und unser geringes Auftrittspensum ist natürlich auch diesem Umstand geschuldet. Gordy und Rob haben auch Wochenenddienste und da ist es leider nicht möglich, jede Auftrittsanfrage anzunehmen. Außerdem hat ja jedes Bandmitglied auch Familie mit teilweise noch kleinen Kindern. Und, man will es kaum glauben, sogar einen Freundeskreis. Das will natürlich alles gepflegt werden und so ist es nicht immer ganz so einfach, die Band, Arbeit, Familie und Freunde in Einklang zu bringen. Aber wir sind alle mit so viel Herzblut, Freude und Spaß dabei, dass es sich hoffentlich auch weiterhin immer irgendwie vereinbaren lässt! ■

Leopard und Pinguine.

Multimedia-Show

ABENTEUER SÜDAFRIKA -LESOTHO-SWASILAND

von Wolfgang Kunstmann. Wolfgang Kunstmann präsentiert am Sonntag, dem 05.03.2017 um 17.00 Uhr in Bischofshofen im Kultursaal seine Multimedia-Show "Südafrika – Lesotho - Swasiland".

Der Fotograf und Abenteurer Wolfgang Kunstmann zeigt in seiner Multimediashow, untermalt mit afrikanischer Musik, die Vielfältigkeit und Faszination von Südafrika, Lesotho und Swasiland. Höhepunkte sind unter anderem Kapstadt, die Kaphalbinsel und die Gardenroute, Wale bei Hermanus, Lesotho, Swaziland, die Tierparadiese Krüger, Hluhluwe, und die Kalahari. Im Krüger Nationalpark wurden mehrmals die „Big 5“ gesichtet. In Kwa Zulu Natal waren die Kunstmanns als einzige Nichtafrikaner bei einer traditionellen Verlobungszeremonie der Zulus eingeladen. Die Reise führt auch entlang der Grenze zu Namibia in weitgehend unbekannte Gegenden, wie z.B. dem Richtersveld Nationalpark und ins Namaqualand, wo Wolfgang und Margit die Blütezeit der Wildblumen in voller Pracht erleben und fotografieren konnten. Weiteres High-

West Coast.

FOTOS: WOLFGANG KUNSTMANN

light sind unglaubliche Bilder und Videosequenzen von Käfigtauchtouren mit dem großen weißen Hai. Täglich wurden dabei zwischen 10 und 15 dieser vom Aussterben bedrohten eleganten „Meeresräuber“ gesichtet. ■

INFO

Kartenvorverkauf
Tourismusverband
Bischofshofen
Termin: 5. März 2017, 17.00 Uhr

Wolfgang Kunstmann
www.wolfgang-kunstmann.at

Tsitsikamma.

Erdmännchen.

Welche Matratze braucht mein Körper?

Der Test in 3 Schritten am Liege-Simulator gibt Auskunft!

1

Am Liege-Simulator wird gemäß Körpergröße, Gewicht und Schlafgewohnheiten für jeden Kunden seine eigene Matratzen-Rezeptur erstellt.

2

Das ermittelte Körper-Stützprofil wird in Form von unterschiedlich festen Stützeinlagen in die Matratze eingearbeitet.

3

Die Matratze ist jetzt perfekt auf Ihren Körper eingestellt - kann aber jederzeit verändert werden, wenn sich Ihr Körperprofil verändert.

sallaberger
gesund schlafen und wohnen

Ihre Ansprechpartner:
Peter & Astrid Sallaberger

BETTEN- & SALUSMED–
ZENTRUM SALLABERGER
Bodenlehenstraße 13
5500 Bischofshofen
www.betten-sallaberger.at
Infos & Testtermine unter
Tel. 06462/2416
Terminvereinbarungen erbeten!

INVENTURTAGE
vom 03. - 18.03.2017

statt 999,-
SONDERPREIS
888,-

SONY 55 Zoll 4K-UHD TV
140cm Bild, 4K Auflösung 3840x2160, Android Smart-TV mit Zugang zu Google Play Store, Direkt LED TV mit Triple Tuner

statt 329,-
SONDERPREIS
278,-

SONY BDV Heimkinoanlage
5.1 System mit 1000 Watt Gesamtleitstung, Bluetooth und NFC, Radio, CD, Blu-Ray

Miet mich doch!
*** keine Anzahlung * 66 Monate Garantie * Auf Wunsch: kostenlose Lieferung, Montage und Altgerätentsorgung**

Energieeffizienz-klasse A+++

JETZT NUR
20,60
Miete monatlich

MIELE Waschmaschine
Patentierte Miele Schontrommel, 1-7 kg Beladungsmenge, Waschprogramme: Baumwolle, Pflegeleicht, Feinwäsche, Express 20, Oberhemden, Wolle, Jeans, Imprägnieren, Outdoor. Schleuderwahl: 400 bis 1.400 U/min, Spezieller ProfiEco-Motor: Leise, leistungsstark und sparsam. Type: WDB030WCS

Energieeffizienz-klasse A++

JETZT NUR
20,60
Miete monatlich

MIELE Wärmepumpentrockner
Ausgezeichnete Energieeffizienzklasse A++, 7 kg Trommelvolumen, Spezialprogramme: u.a. Imprägnieren, Outdoor, Finish Wolle, PerfektDry-System für punktgenaue Trocknung, EcoDry für konstant niedrigen Energieverbrauch. Type: TDB130WP

REDZAC Kappacher

5600 St. Johann • Hauptstraße 45 • www.redzac-world.at
Tel. 06412-20020 • shop@redzac-world.at

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten! Angebote gültig solange der Vorrat reicht! Bildrechte: shutterstock.com